



de	Gebrauchsanweisung 3
en	Instructions for use 9
fr	Notice d'utilisation 15
es	Instrucciones de uso 21
it	Istruzioni per l'uso 27
nl	Gebruiksaanwijzing 33
da	Brugsanvisning 39

Dräger Prestor 5000

Inhalt

1	Zu Ihrer Sicherheit	4
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.2	Bedeutung der Warnzeichen	4
2	Beschreibung	4
2.1	Produktübersicht	4
2.2	Funktionsbeschreibung	4
2.3	Verwendungszweck	5
2.4	Symbolerklärung und typidentische Kennzeichnung	5
3	Inbetriebnahme des Prüfgeräts	5
3.1	Hinweise zur Handhabung des Prüfgeräts	5
3.2	Voraussetzungen für den Gebrauch	5
3.3	Vor dem ersten Gebrauch	5
3.4	Vorbereitungen vor jedem Gebrauch	6
3.5	Während des Gebrauchs	6
3.6	Nach dem Gebrauch	7
4	Störungsbeseitigung	7
5	Wartung	7
5.1	Instandhaltungsintervalle	7
5.2	Reinigung	7
5.3	Wartungsarbeiten	7
6	Transport	7
7	Lagerung	7
8	Entsorgung	7
9	Technische Daten	8
10	Bestellliste	8

1 Zu Ihrer Sicherheit

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor Gebrauch des Produkts die Gebrauchsanweisung aufmerksam lesen.
- Gebrauchsanweisung genau beachten. Der Anwender muss die Anweisungen vollständig verstehen und den Anweisungen genau Folge leisten. Das Produkt darf nur entsprechend dem Verwendungszweck verwendet werden.
- Gebrauchsanweisung nicht entsorgen. Aufbewahrung und ordnungsgemäße Verwendung durch die Nutzer sicherstellen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf dieses Produkt verwenden.
- Lokale und nationale Richtlinien, die dieses Produkt betreffen, befolgen.
- Nur geschultes und fachkundiges Personal darf das Produkt überprüfen, reparieren und instand halten. Dräger empfiehlt, einen Service-Vertrag mit Dräger abzuschließen und alle Instandhaltungsarbeiten durch Dräger durchführen zu lassen.
- Für Instandhaltungsarbeiten nur Original-Dräger-Teile und -Zubehör verwenden. Sonst könnte die korrekte Funktion des Produkts beeinträchtigt werden.
- Fehlerhafte oder unvollständige Produkte nicht verwenden. Keine Änderungen am Produkt vornehmen.
- Dräger bei Fehlern oder Ausfällen vom Produkt oder von Produktteilen informieren.

1.2 Bedeutung der Warnzeichen

Die folgenden Warnzeichen werden in diesem Dokument verwendet, um die zugehörigen Warntexte zu kennzeichnen und hervorzuheben, die eine erhöhte Aufmerksamkeit seitens des Anwenders erfordern. Die Bedeutungen der Warnzeichen sind wie folgt definiert:



VORSICHT

Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation. Wenn diese nicht vermieden wird, können Verletzungen oder Schädigungen am Produkt oder der Umwelt eintreten. Kann auch als Warnung vor unsachgemäßem Gebrauch verwendet werden.

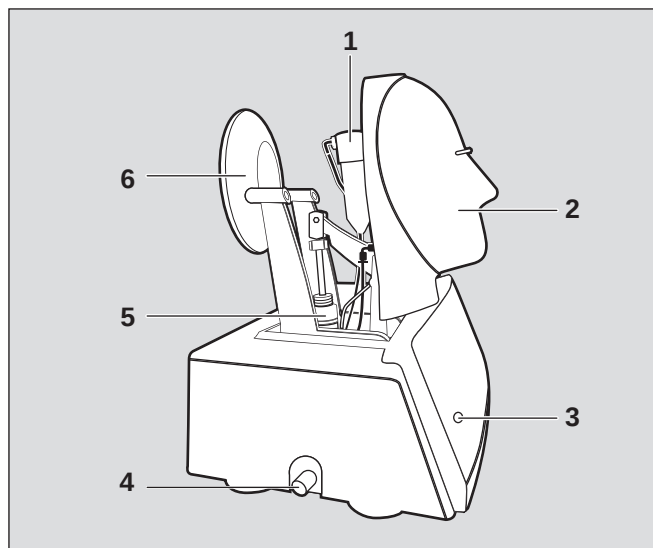


HINWEIS

Zusätzliche Information zum Einsatz des Produkts.

2 Beschreibung

2.1 Produktübersicht



- 1 Vernebler
- 2 Kopfformteil mit Gelgesicht
- 3 LED
- 4 Mitteldruckanschluss
- 5 Pneumatikzylinder
- 6 Gegenhalter

2.2 Funktionsbeschreibung

Mit dem Dräger Prestor 5000 kann die Dichtheit und Funktionsfähigkeit von verschiedenen Vollmasken geprüft werden.

Die Vollmaske wird auf das Kopfformteil und den Gegenhalter gesetzt. Das Kopfformteil wird über einen Pneumatikzylinder bewegt, bis die Vollmaske fest auf dem Kopfformteil sitzt.

Das Prüfgerät hat einen Vernebler, der Wasser für ca. 130 Prüfungen fasst.

Das Prüfgerät wird über einen PC bedient. Die mitgelieferte Software gibt alle Prüfschritte vor und protokolliert die Prüfergebnisse. Die Prüfergebnisse können gespeichert und gedruckt werden. Eine Terminüberwachung stellt sicher, dass die Prüfintervalle eingehalten werden.

Folgendes Zubehör ist optional erhältlich:

- Halter für Masken-Helm-Kombinationen zum Befestigen einer Maske mit Masken-Helm-Adapter auf dem Prüfgerät

Dräger empfiehlt, für die leichtere Bedienung folgende Produkte einzusetzen:

- Fußschalter mit UBS-Anschluss
- Barcode-Scanner
- Drägerware für die Netzwerkinstallation

2.3 Verwendungszweck

Der Dräger Prestor 5000 ist als Tischgerät für den Gebrauch in Atemschutzwerkstätten, Wartungszentren oder Prüflabors ausgelegt.

Mit dem Prüfgerät können folgende Prüfungen durchgeführt werden:

- Dichtprüfung bei Unterdruck
- Öffnungsdruck des Ausatemventils

2.4 Symbolerklärung und typidentische Kennzeichnung



Gebrauchsanweisung beachten



Mitteldruck-Eingang für 4-10 bar



USB-Anschluss

24V DC

Netzanschluss (24 Volt)

3 Inbetriebnahme des Prüfgeräts

3.1 Hinweise zur Handhabung des Prüfgeräts

Um sicheres und unfallfreies Arbeiten mit dem Prüfgerät zu gewährleisten, folgende Punkte beim Arbeiten mit dem Prüfgerät beachten:

- Das Prüfgerät darf nur mit dem mitgelieferten Netzteil an die Stromversorgung angeschlossen werden.
- Das Prüfgerät muss vor der Inbetriebnahme mit der Tischbefestigung am Arbeitsplatz befestigt werden.
- Das Prüfgerät unbedingt gegen das Eindringen von Wasser oder Feuchtigkeit schützen. In das Innere des Prüfgeräts darf keine Feuchtigkeit durch Leck- oder Spritzwasser gelangen.
- Das Gehäuse darf nur von geschultem Personal geöffnet werden.
- Das Prüfgerät muss einmal jährlich an Dräger zur Inspektion eingeschickt werden. Die mitgelieferte Verpackung für den Versand aufbewahren.

3.2 Voraussetzungen für den Gebrauch

Die Bedienung der Prüf-Software setzt Kenntnisse in der Handhabung eines PCs mit MS-Windows voraus.

Der PC, auf dem die Prüf-Software installiert werden soll, muss folgende Mindestanforderungen erfüllen:

- Prozessor: 1,6 GHz oder höher
- Arbeitsspeicher: 2 GB oder größer
- freier Festplattenplatz: >500 MB
- Betriebssystem: Windows 7 oder Windows 8
- 1 freier USB-Anschluss

Die Auflösung des Monitors sollte auf 1024*768 eingestellt sein.

3.3 Vor dem ersten Gebrauch

Bevor das Prüfgerät in Betrieb genommen werden kann, müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

1. Prüf-Software auf dem PC installieren und Daten anlegen (siehe Kap. 3.3.1 auf Seite 5).
2. Prüfgerät aufstellen (siehe Kap. 3.3.2 auf Seite 6).

3.3.1 Prüf-Software auf dem PC installieren und Daten anlegen



HINWEIS

Für die Installation muss der Benutzer Administrator-Rechte für den PC haben.

1. Die Datei "Protector.exe" vom USB-Stick starten.
2. Den Anweisungen des Setup-Programms folgen. Die erforderlichen Programmbestandteile werden in das gewählte Verzeichnis installiert und im Startmenü wird ein Eintrag erstellt.
3. Die Hinweise beachten, die bei der Installation angezeigt werden.
4. Den PC neu starten und als Benutzer "Chief" anmelden.
5. Die gewünschten Gerätedaten mit den Prüfeinstellungen vom USB-Stick importieren. Folgende Datensätze stehen zur Verfügung:
 - Für die Datenbank EU im Verzeichnis EU: mask_EU.zip (Gerätedaten für Vollmasken)
6. In der Prüf-Software ggf. weitere Benutzer sowie Atemschutzprodukte, Kunden und Standorte anlegen (siehe "Erste Schritte" in den Hilfeseiten).



HINWEIS

Bei der Auslieferung der Prüf-Software steht folgender Benutzer zur Verfügung:

- "Chief" mit dem Kennwort "Createdata"
- Informationen zur Prüf-Software sind auf den Hilfeseiten enthalten.

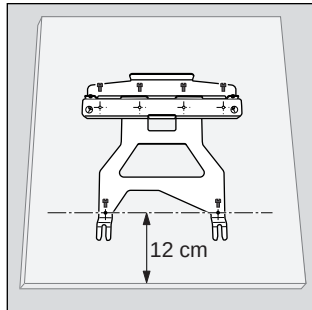
3.3.2 Prüfgerät aufstellen

HINWEIS

Prüfgerät auf einem Tisch oder einer Werkbank aufstellen.

Der PC sollte neben dem Prüfgerät platziert sein, damit dieser in Reichweite des Bedieners steht.

1. Tischbefestigung parallel zur Tischkante ausrichten. Der Abstand zwischen Tischkante und vorderen Löchern der Tischbefestigung muss 12 cm betragen.
2. Die Tischbefestigung mit den mitgelieferten Schrauben am Tisch befestigen.



3. Das Prüfgerät hinten etwas anheben.
4. Die vorderen Füße des Prüfgeräts auf die Schlitzlöcher in der Tischbefestigung ausrichten und das Prüfgerät nach hinten in die Tischbefestigung schieben. Die hinteren Füße müssen in die Tischbefestigung einrasten.

VORSICHT

Für das Prüfgerät darf nur Atemluft gemäß EN 12 021 verwendet werden. Wenn das Prüfgerät mit reinem Sauerstoff beaufschlagt wird, besteht Brandgefahr.

5. Mitteldruckanschluss des Prüfgeräts über einen Druckluftschlauch mit einer Mitteldruckversorgung verbinden.
6. Prüfgerät mit dem USB-Kabel an den PC anschließen.
7. Prüfgerät über das Netzteil an die Stromversorgung anschließen.

HINWEIS

Zum Lösen des Steckers die Buchse ca. 1 mm vom Prüfgerät wegziehen. Dadurch wird die Verriegelung gelöst und der Stecker kann vom Prüfgerät abgezogen werden.

3.4 Vorbereitungen vor jedem Gebrauch

3.4.1 Prüfgerät vorbereiten

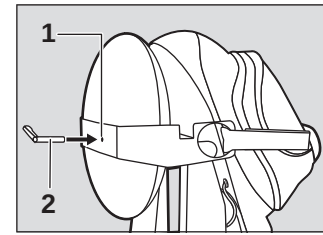
1. Den Vernebler vom Prüfgerät abnehmen und bis zur Füllstandsmarkierung mit destilliertem Wasser auffüllen: Den Schlauch im drucklosen Zustand vom Steckverbinder entfernen. Dazu den beweglichen Außenring zum Steckverbinder schieben und den Schlauch abziehen. Der Vernebler kann jetzt vom Befestigungspflöck abgezogen werden.

VORSICHT

Wenn Wasser im Vernebler bleibt, können sich Bakterien anreichern.

Den Vernebler nur direkt vor dem Prüfen auffüllen.

2. Wenn Masken-Helm-Kombinationen geprüft werden sollen, den Halter (1) auf die Rückseite des Gegenhalters setzen und mit der Schraube (2) fixieren.



3.4.2 Prüf-Software auf dem PC starten

HINWEIS

Wenn eine Prüfung in der Prüf-Software aufgerufen wird, wird das Prüfgerät automatisch eingeschaltet. Es gibt keinen Ein-/Aus-Schalter am Prüfgerät.

VORSICHT

Kein Atemschutzprodukt an das Prüfgerät anschließen, bevor die Software aufgerufen wird. Beim Start des Prüfgeräts muss das System drucklos sein, damit sich die Drucksensoren gegen den aktuellen Umgebungsdruck abgleichen können. Sonst kann keine Prüfung durchgeführt werden. In diesem Fall wird eine Fehlermeldung angezeigt.

1. Die Prüf-Software aus dem Startmenü oder über die Verknüpfung auf dem Desktop aufrufen. Der Startbildschirm erscheint. Die Programmbestandteile werden geladen. Wenn ein Systemfehler erkannt wird, wird eine Fehlermeldung ausgegeben. Ein Ladebalken mit Status-Information gibt Auskunft über den Fortschritt des Startprozesses.
2. Wenn der Anmeldebildschirm erscheint, Namen und Kennwort eingeben.

Nach dem Programmstart und der erfolgreichen Anmeldung werden im Funktionsbereich die Registerkarten "Terminliste" und "Prüfung" angezeigt.

HINWEIS

Dräger empfiehlt, vor Arbeiten mit dem Prüfgerät die Software-Einstellungen zu überprüfen.

Wenn eine Prüfung aufgerufen wird und Strom am Prüfgerät anliegt, leuchtet die LED am Prüfgerät schwach. Wenn das Prüfgerät mit dem PC kommuniziert, leuchtet die LED stark. Wenn das Prüfgerät nicht funktionsfähig ist, wird eine Fehlermeldung am PC angezeigt. Die LED leuchtet nicht.

3.5 Während des Gebrauchs

Der Prüfablauf wird in der Prüfsoftware beschrieben.

3.6 Nach dem Gebrauch

3.6.1 Arbeiten nach dem Prüfen

1. Vom System abmelden.
2. Den Prüfaufbau demontieren.
3. Den Wasserbehälter des Verneblers entleeren und trocknen lassen.

3.6.2 Prüfgerät demontieren

1. Den Riegel der Tischbefestigung nach hinten ziehen.
2. Das Prüfgerät hinten anheben und nach vorne aus der Tischbefestigung ziehen.

4 Störungsbeseitigung

Fehler	Ursache	Abhilfe
Das Prüfgerät zischt beim Einschalten.	Prüfgerät defekt	Servicetechniker verständigen
Die LED am Prüfgerät leuchtet nicht, obwohl das Prüfgerät an die Stromversorgung angeschlossen ist und eine Prüfung aufgerufen wurde.	Prüfgerät defekt	Servicetechniker verständigen
Es ist keine Kommunikation mit der PC-Software möglich (das Prüfgerät wird nicht erkannt).	USB-Kabel defekt	neues Kabel verwenden
	Prüfgerät defekt	Servicetechniker verständigen

5 Wartung

5.1 Instandhaltungsintervalle

Durchzuführende Arbeiten	nach dem Gebrauch	jährlich	alle 6 Jahre
Gelgesicht prüfen	X		
Inspektion durchführen ¹		X	
Grundüberholung durchführen ²			X

¹ Nur durch geschultes Fachpersonal

² Um die Verfügbarkeit von Prüfgeräten sicherzustellen und somit den Arbeitsfluss in Atemschutzwerkstätten zu unterstützen, werden Grundüberholungen an Prüfgeräten seitens Dräger vorgesehen. Aufgrund der unterschiedlichen Nutzung der Prüfgeräte unterliegen Prüfgeräte zwar einem unterschiedlichen Verschleiß, aber grundsätzlich empfiehlt Dräger eine Grundüberholung nach spätestens sechs Jahren vornehmen zu lassen.

5.2 Reinigung

- Das Prüfgerät bei Bedarf mit einem feuchten Lederlappen reinigen und trocknen.

5.3 Wartungsarbeiten

5.3.1 Gelgesicht austauschen

1. Das alte Gelgesicht vom Kopfformteil abziehen.
2. Die Innenseite des neuen Gelgesichts mit Wasser anfeuchten.
3. Um das neue Gelgesicht auf das Kopfformteil aufzusetzen, zuerst das Auge mit dem Messpunkt aufsetzen und dann das andere Auge am Kopfformteil positionieren. Das Gelgesicht an das Kopfformteil anlegen.
4. Sicherstellen, dass der Rand des Gelgesichts rundherum am Kopfformteil anliegt.
5. Dräger empfiehlt, eine Vollmaske auf dem Prüfgerät zu montieren, bis die Feuchtigkeit zwischen Kopfformteil und Gelgesicht verdunstet ist (z. B. über Nacht) und dann mit der Prüfung zu beginnen.

6 Transport

Das Prüfgerät nur im ausgeschalteten Zustand transportieren. Während des Transports in einem Fahrzeug darf das Prüfgerät nicht benutzt werden.

7 Lagerung

Das Prüfgerät trocken lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 60 °C vermeiden.

8 Entsorgung



Dieses Produkt darf nicht als Siedlungsabfall entsorgt werden. Es ist daher mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

Dräger nimmt dieses Produkt kostenlos zurück. Informationen dazu geben die nationalen Vertriebsorganisationen und Dräger.

9 Technische Daten

Abmessungen	Breite x Tiefe x Höhe: 50 x 34 x 45 cm
Gewicht	Ca. 10 kg
Betriebstemperatur	0 °C ... +40 °C
Lagertemperatur	-30 °C ... +60 °C
Zulässige Feuchtigkeit	0 bis 90% rel. Feuchte, nicht kondensierend
Zulässiger Umgebungsdruck	800 ... 1200 hPa
Eingangsspannung	24 V DC, 1,33 A über externes Netzteil (100-240 V, 50-60 Hz)
Druckluftversorgung	4 ... 10 bar
Genauigkeit des Drucksensors	Klasse <1.0 nach DIN EN 837
Messbereiche	
Niederdrucksensor	-40 ... +30 mbar

10 Bestellliste

Benennung und Beschreibung	Bestell- nummer
Prestor 5000	R62252
Gelgesicht II	R62438
Halter für Masken-Helm-Kombinationen	R62281
USB-Kabel	8318469
Netzteil	8321849

Contents

1	For your safety	10
1.1	General safety instructions	10
1.2	Definitions of alert icons	10
2	Description	10
2.1	Product overview	10
2.2	Functional description	10
2.3	Intended use	11
2.4	Symbol explanation and type identification	11
3	Commissioning the test device	11
3.1	Instructions on using the test device	11
3.2	Preconditions for use	11
3.3	Prior to first use	11
3.4	Preparations before every use	12
3.5	During use	12
3.6	After use	13
4	Troubleshooting	13
5	Maintenance	13
5.1	Maintenance intervals	13
5.2	Cleaning	13
5.3	Maintenance work	13
6	Transportation	13
7	Storage	13
8	Disposal	13
9	Technical data	14
10	Order list	14

1 For your safety

1.1 General safety instructions

- Read the instructions for use carefully before using the product.
- Strictly follow the instructions for use. The user must understand and strictly observe the complete instructions. Use the product only for the purposes specified in the Intended use section of this document.
- Do not dispose of the instructions for use. Ensure that they are retained and appropriately used by the user.
- Only fully trained and competent persons are permitted to use this product.
- Comply with all local and national rules and regulations associated with this product.
- Only trained and competent personnel are permitted to use inspect, repair and service the product. Dräger recommends a Dräger service contract for all maintenance activities and that all repairs are carried out by Dräger.
- Use only authentic Dräger spare parts and accessories. Otherwise the proper functioning of the product may be impaired.
- Do not use a faulty or incomplete product. Do not modify the product.
- Notify Dräger in the event of any component faults or failure.

1.2 Definitions of alert icons

The following alert icons are used in this document to identify and highlight the associated alert texts and to emphasise where users need to be particularly alert. The alert icons are defined as follows:



CAUTION

Indicates a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in physical injury, or damage to the product or environment. It may also be used as an alert against unsafe practices.

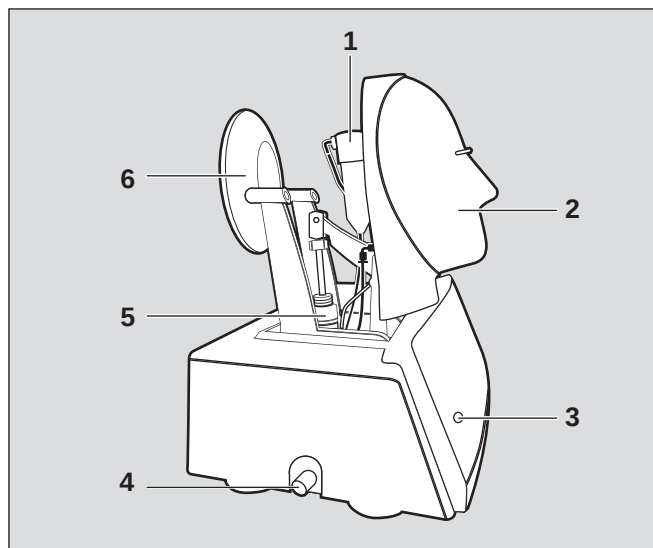


NOTICE

Additional information on how to use the product.

2 Description

2.1 Product overview



00131173.eps

- 1 Nebuliser
- 2 Moulded head section with gel face
- 3 LED
- 4 Medium pressure connection
- 5 Pneumatic cylinder
- 6 Retainer

2.2 Functional description

The Dräger Prestor 5000 can be used to test the leak tightness and correct functioning of various full face masks.

The full face mask is placed onto the moulded head section and the retainer. The moulded head section is moved via a pneumatic cylinder until the full face mask is positioned securely on the head.

The test device has a nebuliser that holds water for approx. 130 tests.

The test device is operated via a PC. The software included with the device guides the user through the test steps and logs the test results. The test results can be saved and printed. Test date monitoring ensures that the inspection intervals are observed.

The following optional accessories are available:

- Bracket for mask/helmet combinations to fasten a mask with mask/helmet adapter on the test device

Dräger recommends using the following products for easier operation:

- Foot-operated switch with USB connection
- Barcode scanner
- Drägerware for the network installation

2.3 Intended use

The Dräger Prestor 5000 is designed as a table-top device for use in respiratory protection workshops, maintenance centres or test labs.

The test device can be used to conduct the following tests:

- Negative pressure leak test
- Opening pressure of the exhalation valve

2.4 Symbol explanation and type identification



Strictly follow the instructions for use



Medium pressure input for 4-10 bar



USB connection

24V DC

Mains connection (24 Volt)

3 Commissioning the test device

3.1 Instructions on using the test device

To ensure safe and accident-free work with the test device, observe the following points when working with the test device:

- The test device must only be connected to the power supply using the power pack supplied.
- Before commissioning, the test device must be attached to the workstation using the table mount.
- The test device must be protected against ingress of water and moisture. Ensure that no moisture from splash water or leaking water can ingress into the test device.
- The housing is only permitted to be opened by trained personnel.
- The test device must be sent to Dräger for inspection once per year. Keep the packaging supplied for future shipping.

3.2 Preconditions for use

The use of the test software requires proficiency in MS Windows. The PC on which the test software is to be installed must meet the following minimum requirements:

- Processor: 1.6 GHz or higher
- RAM: 2 GB or more
- Free disk space: >500 MB
- Operating system: Windows 7 or Windows 8
- 1 free USB port

The monitor resolution should be set to 1024 x 768.

3.3 Prior to first use

Before the test device can be put into operation, the following steps must be carried out:

1. Install the test software on the PC and create the data (see chap. 3.3.1 on page 11).
2. Set up the test device (see chap. 3.3.2 on page 12).

3.3.1 Installing the test software on the PC and creating the data



NOTICE

For installation, the user must have administrator rights for the PC.

1. Start "Protector.exe" from the USB memory stick.
2. Follow the instructions in the setup program.
The required program components will be installed in the selected folder and an entry created in the start menu.
3. Observe the information displayed during installation.
4. Re-start the PC and log in as user "Chief".
5. Import the required device data with the test settings from the USB stick. The following data sets are available:
 - For the EU database in the directory EU: mask_EU.zip (device data for full face masks)
6. In the test software, create additional users as well as respiratory protection products, customers and locations as required (see "First steps" in the help pages).



NOTICE

On delivery, the test software includes the following user:

- "Chief" with password "Createdata"

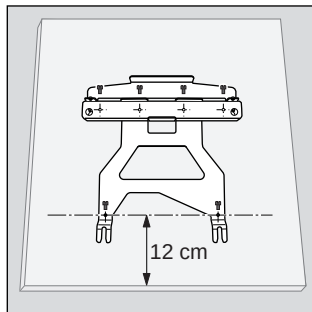
Information on the test software is also provided on the help pages.

3.3.2 Setting up the test device

NOTICE

Position the test device on a table or workbench. The PC should be positioned next to the test device so that it is within the operator's reach.

1. Align the table mount parallel with the table edge. The distance between the table edge and the front holes on the table mount must be 12 cm.
2. Fasten the table mount to the table using the screws supplied.



3. Raise the test device slightly at the back.
4. Align the front feet on the test device with the slots in the table mount and move the test device backwards in the table mount. The back feet must engage with the table mount.

CAUTION

For the test device, it is only permitted to use breathing air in accordance with EN 12 021. If the test device is filled with oxygen, there is a risk of fire.

5. Connect the medium pressure connection on the test device to a medium pressure supply.
6. Connect the test device to the PC using the USB cable.
7. Connect the test device to the mains via the power supply unit.

NOTICE

To disconnect the plug, move the socket approx. 1 mm away from the test device. This releases the lock, and the plug can be removed from the test device.

3.4 Preparations before every use

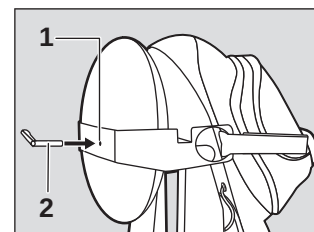
3.4.1 Preparing the test device

1. Remove the nebuliser from the test device and fill with distilled water up to the fill level marking:
Remove the hose from the plug connector in a depressurised state. To do this, slide the moveable outer ring towards the plug connector and remove the hose. The nebuliser can now be removed from the fastening hook.

CAUTION

Bacteria can develop if water is left in the nebuliser. Only fill the nebuliser directly before testing.

2. When testing mask/helmet combinations, place the bracket (1) onto the rear of the retainer and fix with the hose (2).



3.4.2 Starting the test software on the PC

NOTICE

When a test is called up on the test software, the test device is switched on automatically. There is no on/off switch on the test device.

CAUTION

Do not connect any respiratory protection product to the test device before launching the software. When starting the test device, the system must be depressurised so that the pressure sensors can be synchronised with the current ambient pressure. Otherwise, no tests can be conducted. In this case, an error message is displayed.

1. Access the test software via the Start menu or the desktop shortcut.
The startup screen appears. The program components are loaded. If a system error is detected, this is indicated by an error message.
A load bar with status information provides information on the progress of the startup process.
2. When the login screen appears, enter the user name and password.

After starting the program and successfully logging on, the "Test due list" and "Test" tabs are displayed in the function area.

NOTICE

Dräger recommends checking the software settings before starting work with the test device.

If a test has been started and there is current being supplied to the test device, the LED on the test device will be on weakly. When the test device is communicating with the PC, the LED will be on strongly. If the test device is not functional, an error message is displayed on the PC. The LED does not come on.

3.5 During use

The test sequence is written to the test software.

3.6 After use

3.6.1 Work after testing

1. Log off from the system.
2. Disassemble the test setup.
3. Empty the nebuliser water container and allow to dry.

3.6.2 Disassemble the test device

1. Pull the latch of the table mount backwards.
2. Lift the test device at the back and pull out forwards from the table mount.

4 Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
The test device makes a hissing sound when it is switched on.	Test device faulty	Contact service personnel
The LED on the test device does not light up, even though the test device is connected to power supply and a test has been opened.	Test device faulty	Contact service personnel
No communication with the PC software is possible (the test device is not recognised).	USB cable faulty	Use a new cable
	Test device faulty	Contact service personnel

5 Maintenance

5.1 Maintenance intervals

Work to do	After use	Annually	Every 6 years
Test the gel face	X		
Conduct inspection ¹		X	
Conduct a major overhaul ²			X

- 1 Only by trained specialist personnel.
- 2 To ensure the availability of test devices and thus support the workflow in respiratory protection workshops, major overhauls on test devices should be carried out as required by Dräger. Based on the various uses for the test devices, test devices are subject to different types of wear, but essentially Dräger recommends having a major overhaul conducted at least every six years.

5.2 Cleaning

- If required, clean the test device with a moist leather cloth and dry it.

5.3 Maintenance work

5.3.1 Replacing the gel face

1. Remove the old gel face from the moulded head section.
2. Moisten the inside of the new gel face with water.
3. To place the new gel face onto the moulded head section, first position the eye with the measuring point on the head section, and then position the other eye. Press the gel face against the head section.
4. Ensure that the edge of the gel face is flush around the entire head section.
5. Dräger recommends mounting a full face mask to the moulded head section until the moisture between the head section and the gel face has evaporated (e. g. over night) and then commencing the test.

6 Transportation

Only transport the test device when it is switched off. The test device may not be used during transportation in a vehicle.

7 Storage

Store the test device in a dry place. Avoid direct sunlight and temperatures above 60 °C.

8 Disposal



This product is not permitted to be disposed of as domestic waste. It is therefore marked with the adjacent icon.

Dräger will accept the return of this product free of charge. For information contact the national sales organisations and Dräger.

9 Technical data

Dimensions	Width x depth x height: 50 x 34 x 45 cm
Weight	Approx. 10 kg
Operating temperature	0 °C ... +40 °C
Storage temperature	–30 °C ... +60 °C
Permissible humidity	0 to 90 % rel. humidity, non-condensing
Permissible ambient pressure	800 ... 1200 hPa
Input voltage	24 V DC, 1.33 A via external power pack (100 – 240 V, 50 – 60 Hz)
Compressed air supply	4 – 10 bar
Precision of the pressure sensor	Class <1.0 conforming to DIN EN 837
Measurement ranges	
Low pressure sensor	–40 ... +30 mbar

10 Order list

Name and description	Order number
Prestor 5000	R62252
Gel face II	R62438
Bracket for mask/helmet combinations	R62281
USB cable	8318469
Power pack	8321849

Sommaire

1	Pour votre sécurité	16
1.1	Informations générales relatives à la sécurité	16
1.2	Signification des avertissements	16
2	Description	16
2.1	Aperçu du produit	16
2.2	Description du fonctionnement	16
2.3	Domaine d'application	17
2.4	Explication des symboles et marquage du type	17
3	Mise en service de dispositif de test	17
3.1	Remarques concernant la manipulation du dispositif de test	17
3.2	Conditions d'utilisation	17
3.3	Avant la première utilisation	17
3.4	Préparatifs avant chaque utilisation	18
3.5	Pendant l'utilisation	18
3.6	Après l'utilisation	19
4	Recherche de pannes	19
5	Maintenance	19
5.1	Intervalles de maintenance	19
5.2	Nettoyage	19
5.3	Travaux de maintenance	19
6	Transport	19
7	Stockage	19
8	Élimination de l'appareil	19
9	Caractéristiques techniques	20
10	Liste de commande	20

1 Pour votre sécurité

1.1 Informations générales relatives à la sécurité

- Avant d'utiliser le produit, veuillez lire soigneusement la notice d'utilisation.
- Veuillez respecter étroitement les consignes de la notice d'utilisation. L'utilisateur doit comprendre les instructions dans leur totalité et respecter exactement la marche à suivre. Le produit ne doit être utilisé que pour les opérations stipulées dans le domaine d'application.
- Ne pas jeter la notice d'utilisation. Vérifier que les utilisateurs la conservent et l'emploient de manière appropriée.
- Seul le personnel qualifié et ayant suivi une formation spéciale, est autorisé à utiliser ce produit.
- Respecter les directives nationales et locales concernant ce produit.
- Seul le personnel qualifié et ayant suivi une formation spéciale, est autorisé à réparer et à effectuer l'entretien de l'appareil. Dräger recommande de conclure un contrat de service avec Dräger et de faire effectuer toutes les réparations par Dräger.
- Pour les réparations, n'utiliser que des pièces originales et des accessoires Dräger. Sans quoi, le fonctionnement correct de l'appareil pourrait être compromis.
- Ne pas utiliser les produits erronés ou incomplets. Ne pas modifier le produit.
- Informer Dräger en cas de défaut ou de panne sur le produit ou sur des parties du produit.

1.2 Signification des avertissements

Les avertissements suivants sont utilisés dans ce document pour caractériser et mettre en relief les textes qui s'y rapportent et demandent une attention accrue de la part de l'utilisateur. Les avertissements sont définis comme suit :



ATTENTION

Signale une situation potentiellement dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut constituer un risque de blessure ou endommager le produit ou l'environnement. Peut avertir d'une utilisation non adéquate.

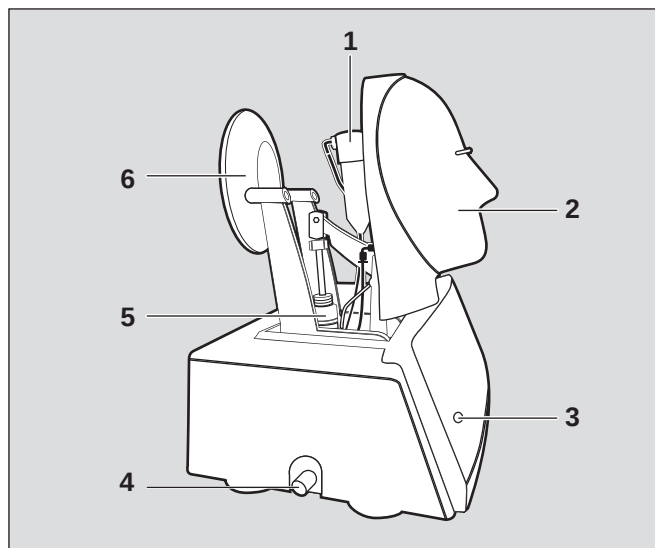


REMARQUE

Informations complémentaires sur l'utilisation du produit.

2 Description

2.1 Aperçu du produit



00131173.eps

- 1 Nébuliseur
- 2 Tête de contrôle avec visage en gel
- 3 LED
- 4 Connexion de pression moyenne
- 5 Vérin pneumatique
- 6 Contre-support

2.2 Description du fonctionnement

Le Dräger Prestor 5000 permet de contrôler l'étanchéité et le fonctionnement de différents masques faciaux.

Le masque facial est alors posé sur la tête de contrôle et le contre-support. La tête de contrôle est mise en mouvement par un vérin pneumatique jusqu'à ce que le masque soit bien en place.

Le dispositif de test est muni d'un nébuliseur avec un volume d'eau suffisant pour env. 130 contrôles.

Le dispositif de test est piloté via un PC. Le logiciel fourni indique toutes les étapes de test et enregistre les résultats. Ces derniers peuvent être enregistrés et imprimés. Un système de surveillance garantit le respect des intervalles de test.

Les accessoires suivants sont disponibles en option :

- Fixation pour combinaisons de masque-casque permettant de fixer un masque sur le dispositif de test en utilisant un adaptateur de masque-casque

Pour simplifier la commande, Dräger recommande d'utiliser les produits suivants :

- Pédale avec port USB
- Scanner de codes à barres
- Drägerware pour l'installation sur réseau

2.3 Domaine d'application

Le Dräger Prestor 5000 est un appareil à positionner sur un plan de travail qui conviendra aux ateliers de protection respiratoire, aux centres de maintenance ou aux laboratoires de contrôle.

Le dispositif de test permet d'effectuer les vérifications suivantes :

- Contrôle d'étanchéité en dépression
- Pression d'ouverture de la soupape expiratoire

2.4 Explication des symboles et marquage du type



Observer la notice d'utilisation



Entrée pression moyenne de 4-10 bar



Port USB

24V DC

Raccordement secteur (24 Volt)

3 Mise en service de dispositif de test

3.1 Remarques concernant la manipulation du dispositif de test

Pour garantir un fonctionnement sûr et sans perturbations du dispositif de test, tenir compte des points suivants :

- Le dispositif doit uniquement être raccordé à l'alimentation électrique avec le bloc d'alimentation fourni.
- Avant la mise en service, le dispositif de test doit être fixé au poste de travail à l'aide de la fixation pour table.
- Le dispositif de test doit impérativement être protégé des infiltrations d'eau et d'humidité. L'humidité provenant de projections ou de fuites d'eau ne doit en aucun cas parvenir à l'intérieur de l'appareil.
- Le boîtier peut uniquement être ouvert par le personnel ayant suivi une formation spéciale.
- Le dispositif de test devra être expédié une fois par an à Dräger en vue de son inspection. Conserver l'emballage fourni pour le renvoi du dispositif.

3.2 Conditions d'utilisation

L'utilisation du logiciel de test suppose des connaissances quant à la manipulation d'un ordinateur équipé de MS-Windows.

La configuration minimale de l'ordinateur sur lequel le logiciel de test doit être installé est la suivante :

- Processeur : 1,6 GHz ou plus
- Mémoire de travail : 2 Go ou plus
- Espace libre disque dur : >500 Mo
- Système d'exploitation : Windows 7 ou Windows 8
- 1 port USB libre

La résolution du moniteur devrait être réglée sur 1024*768.

3.3 Avant la première utilisation

Effectuer les opérations suivantes avant de mettre le dispositif en service :

1. Installer le logiciel de test sur le PC et créer les données (voir le chap. 3.3.1 à la page 17).
2. Mettre le dispositif de test en place (voir le chap. 3.3.2 à la page 18).

3.3.1 Installer le logiciel de test sur le PC et créer des données



REMARQUE

Pour l'installation, l'utilisateur doit disposer des droits d'administrateur pour l'ordinateur.

1. Démarrer le fichier « Protector.exe » à partir de la clé USB.
2. Suivre les instructions du programme de configuration. Les éléments du programme nécessaires sont installés dans le répertoire choisi et une entrée est créée dans le menu de démarrage.
3. Respecter les consignes affichées lors de l'installation.
4. Redémarrer le PC et se connecter comme utilisateur « Chief ».
5. Importer les données du dispositif désirées avec les réglages du contrôle qui se trouvent sur la clé USB. Les articles suivants sont disponibles :
 - Pour la base de données EU du répertoire EU : mask_EU.zip (données des masques complets)
6. Créer éventuellement des utilisateurs, des produits de protection respiratoire, des clients et des sites supplémentaires dans le logiciel de test (voir « Premiers pas » des pages d'aide).



REMARQUE

A la livraison du logiciel de test, est prévu l'utilisateur suivant :

- « Chief » avec le mot de passe « Createdata »

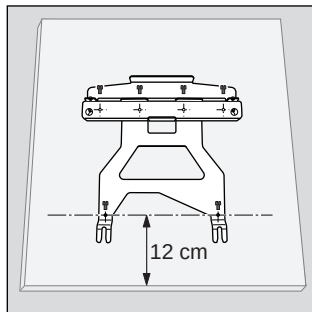
Les pages d'aide contiennent également des informations sur le logiciel de test.

3.3.2 Installer le dispositif de test

REMARQUE

Poser le dispositif de test sur une table ou un établi. Le PC devra se trouver à côté du dispositif afin d'être bien accessible à l'utilisateur.

1. Aligner la fixation de table parallèlement au bord de la table. L'écart entre le bord de la table et les trous avant de la fixation de table doit être de 12 cm.
2. Fixer la fixation de table à la table à l'aide des vis fournies.



01521868.eps

3. Soulevez légèrement la partie arrière du dispositif de test.
4. Aligner les pieds avant du dispositif sur les encoches de la fixation de table et le faire glisser vers l'arrière dans la fixation de table. Les pieds arrière doivent s'enclencher dans la fixation de table.

ATTENTION

Le dispositif de test ne doit être utilisé qu'avec de l'air respirable conforme à EN 12 021. Risque d'incendie lorsque le dispositif de test est alimenté avec de l'oxygène pur.

5. Relier la connexion de pression moyenne du dispositif de test à une alimentation de pression moyenne, en utilisant un tuyau d'air comprimé.
6. Raccorder le dispositif au PC à l'aide du câble USB.
7. Raccorder le dispositif de test à l'alimentation électrique via son bloc d'alimentation.

REMARQUE

Pour débrancher la fiche, éloigner la douille d'1 mm de l'appareil. Le verrouillage est alors débloqué et la fiche peut être débranchée du dispositif.

3.4 Préparatifs avant chaque utilisation

3.4.1 Préparer le dispositif de test

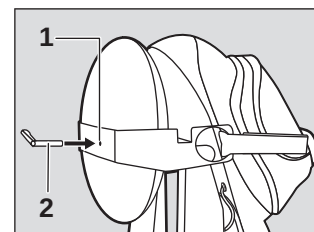
1. Déconnecter le nébuliseur du dispositif de test et le remplir d'eau distillée jusqu'au repère : retirer le tuyau du connecteur enfichable après avoir éliminé la pression. Pour ce faire, glisser l'anneau extérieur mobile en direction du connecteur enfichable et retirer le tuyau. Le nébuliseur peut être maintenant retiré du dispositif de fixation.

ATTENTION

Toute accumulation d'eau dans le nébuliseur risque de causer une prolifération de bactéries.

Ne remplir le nébuliseur que directement avant le test.

2. Si vous devez contrôler des combinaisons de masque-casque, poser la fixation (1) à l'arrière du contre-support et serrer avec la vis (2).



00231173.eps

3.4.2 Démarrer le logiciel de test sur le PC

REMARQUE

Lorsqu'un test est activé par le logiciel de test, le dispositif de test est automatiquement activé. Le dispositif n'a pas de commutateur marche/arrêt.

ATTENTION

Ne pas raccorder d'équipement de protection respiratoire au dispositif avant d'activer le logiciel. Lors du démarrage du dispositif de test, le système ne doit pas être sous pression de sorte que les capteurs de pression puissent s'équilibrer en fonction de la pression ambiante existante. Dans le cas contraire, aucun test ne peut être réalisé. Un message d'erreur s'affiche alors.

1. Activer le logiciel de test depuis le menu de démarrage ou à l'aide du raccourci sur le bureau. L'écran de démarrage est affiché. Les éléments du programme sont chargés. Dès qu'une erreur sur système est identifiée, ce dernier lance un message. Une barre de chargement accompagnée du statut indique la progression du démarrage.
2. Lorsque l'écran d'inscription s'affiche, entrer le nom et le mot de passe.

Suite au démarrage du programme et à l'inscription réussie, les onglets « Liste des dates de tests échus » et « Test » s'affichent.

REMARQUE

Avant de commencer à travailler avec le dispositif de test, Dräger recommande de contrôler les réglages du logiciel.

Si un test est activé et si le dispositif de test est alimenté en courant, la LED du dispositif émet un signal faible. Lorsque le dispositif de test communique avec le PC, la LED s'allume avec une forte intensité. Si le dispositif de test n'est pas opérationnel, un message d'erreur s'affiche sur le PC. La LED n'est pas allumée.

3.5 Pendant l'utilisation

Le déroulement du test est décrit dans le logiciel de test.

3.6 Après l'utilisation

3.6.1 Travaux à réaliser après le test

1. Se déconnecter du système.
2. Démonter l'assemblage pour le test.
3. Vider le réservoir d'eau du nébuliseur et le laisser sécher.

3.6.2 Démonter le dispositif de test

1. Tirer le verrou de la fixation de table vers l'arrière.
2. Soulever l'arrière du dispositif de test et le tirer vers l'avant, hors de la fixation de table.

4 Recherche de pannes

Erreur	Cause	Solution
Le dispositif de test grésille lors de la connexion.	Dispositif de test défectueux	Contacteur le technicien de service
La LED du dispositif de test ne s'allume pas bien que ce dernier soit alimenté en courant et qu'un test ait été activé.	Dispositif de test défectueux	Contacteur le technicien de service
Aucune communication possible avec le logiciel PC (le dispositif de test n'est pas reconnu).	Câble USB défectueux	Utiliser un nouveau câble
	Dispositif de test défectueux	Contacteur le technicien de service

5 Maintenance

5.1 Intervalles de maintenance

Opérations à effectuer	Après l'utilisation	Une fois par an	Tous les 6 ans
Contrôler le visage en gel	X		
Effectuer une inspection ¹		X	
Effectuer une révision générale ²			X

1. Réservé au personnel muni de la formation adéquate.
2. Pour assurer la disponibilité des dispositifs et donc soutenir le travail des ateliers de protection respiratoire, Dräger se chargera des révisions générales des dispositifs de test. En raison des diverses utilisations, les dispositifs de test s'usent différemment. Néanmoins, Dräger recommande d'effectuer une révision générale au moins tous les six ans.

5.2 Nettoyage

- Si cela est nécessaire, nettoyer le dispositif de test avec un chiffon en peau humide puis sécher.

5.3 Travaux de maintenance

5.3.1 Remplacer le visage en gel

1. Retirer l'ancien visage en gel de la tête de contrôle.
2. Humidifier l'intérieur du nouveau visage en gel avec de l'eau.
3. Pour installer le nouveau visage en gel sur la tête de contrôle, placer d'abord l'œil avec le point de mesure puis l'autre œil sur la tête de contrôle. Poser ensuite le visage en gel sur la tête de contrôle.
4. Vérifier que le bord du visage en gel repose bien sur la tête de contrôle.
5. Après la mise en place du masque facial sur le dispositif de test, Dräger recommande d'attendre que l'humidité contenue entre la tête et le visage en gel se soit évaporée (pendant la nuit p. ex.) avant de commencer le test.

6 Transport

Ne transporter le dispositif de test que lorsqu'il est à l'arrêt. Le dispositif de test ne doit pas être utilisé pendant le transport dans un véhicule.

7 Stockage

Stocker le de test dans un endroit sec. Eviter l'ensoleillement direct et les températures supérieures à 60 °C.

8 Élimination de l'appareil



Il est interdit d'éliminer le produit avec les déchets domestiques. C'est pourquoi, il comprend le symbole suivant.

Dräger reprend gratuitement ce produit. Pour de plus amples informations à ce sujet, consulter les distributeurs nationaux et Dräger.

9 Caractéristiques techniques

Dimensions	Largeur x profondeur x hauteur : 50 x 34 x 45 cm
Poids	Env. 10 kg
Température de service	0 °C ... +40 °C
Température de stockage	–30 °C ... +60 °C
Humidité admissible	0 à 90 % HR, sans condensation
Pression environnante admissible	800 ... 1200 hPa
Tension d'entrée	24 V CC, 1,33 A via bloc d'alimentation externe (100 – 240 V, 50 – 60 Hz)
Alimentation air comprimé	4 – 10 mbar
Précision du capteur de pression	Classe <1.0 selon DIN EN 837
Plages de mesure	
Capteur de basse pression	–40 ... +30 mbar

10 Liste de commande

Désignation et description	Numéro de commande
Prestor 5000	R62252
Visage en gel II	R62438
Fixation pour combinaisons masque/casque	R62281
Câble USB	8318469
Bloc d'alimentation	8321849

Índice

1	Para su seguridad	.22
1.1	Indicaciones generales de seguridad	.22
1.2	Significado de las señales de advertencia	.22
2	Descripción	.22
2.1	Elementos del producto	.22
2.2	Descripción	.22
2.3	Uso previsto	.23
2.4	Explicación de los símbolos e identificación exacta del modelo	.23
3	Puesta en servicio del equipo de comprobación	.23
3.1	Indicaciones para el manejo del equipo de comprobación	.23
3.2	Condiciones para el uso	.23
3.3	Antes del primer uso	.23
3.4	Preparativos antes de cada uso	.24
3.5	Durante el uso	.24
3.6	Después del uso	.25
4	Resolución de fallos	.25
5	Mantenimiento	.25
5.1	Intervalos de mantenimiento	.25
5.2	Limpieza	.25
5.3	Trabajos de mantenimiento	.25
6	Transporte	.25
7	Almacenamiento	.25
8	Eliminación	.25
9	Características técnicas	.26
10	Lista de referencias	.26

1 Para su seguridad

1.1 Indicaciones generales de seguridad

- Antes de utilizar el producto se deben leer detenidamente las instrucciones de uso.
- Las instrucciones de uso se han de respetar minuciosamente. El usuario debe entender la totalidad de las indicaciones, así como obedecerlas sin excepción alguna. El producto únicamente se debe utilizar de acuerdo con el uso previsto.
- No desechar las instrucciones de uso. El usuario debe garantizar su conservación y el uso adecuado de las mismas.
- Este producto únicamente debe ser utilizado por personal formado y competente.
- Se han de observar las directrices locales y nacionales que afectan a este producto.
- El producto únicamente debe ser comprobado, reparado y mantenido por personal formado y competente. Dräger recomienda contratar un servicio de mantenimiento con Dräger y que todos los trabajos de reparación sean realizados por Dräger.
- Para los trabajos de mantenimiento se han de emplear únicamente piezas y accesorios originales Dräger. De lo contrario puede verse afectado el correcto funcionamiento del producto.
- No utilizar productos defectuosos o incompletos. No realizar modificaciones en el producto.
- Informar a Dräger en caso de fallos o averías en el producto o en piezas del mismo.

1.2 Significado de las señales de advertencia

Las siguientes señales de advertencia se utilizan en este documento para identificar y realzar los correspondientes textos de advertencia que requieren una mayor atención por parte del usuario. El significado de las señales de advertencia se define de la siguiente manera:



ATENCIÓN

Hace referencia a una posible situación de peligro. Si dicha situación no se evita podrían producirse lesiones o daños en el producto o en el medio ambiente. Se puede utilizar también como advertencia contra un uso indebido.

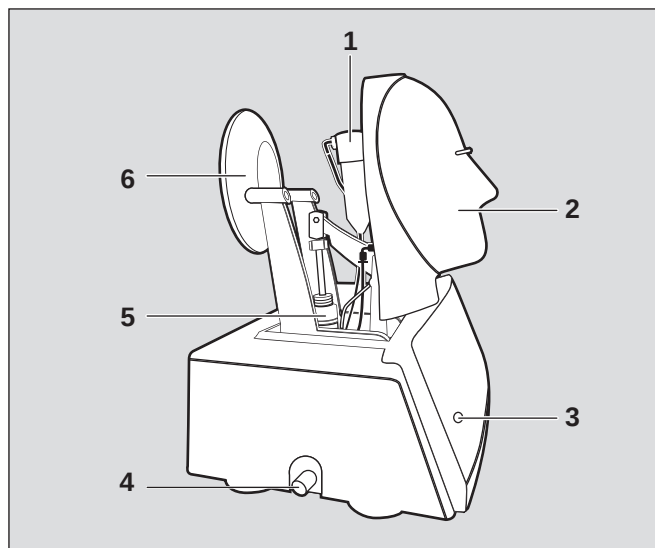


NOTA

Información adicional sobre el uso del producto.

2 Descripción

2.1 Elementos del producto



00131173.eps

- 1 Nebulizador
- 2 Cabeza con cara de gel
- 3 LED
- 4 Conexión de presión media
- 5 Cilindro neumático
- 6 Contrasorte

2.2 Descripción

Con el Dräger Prestor 5000 puede comprobarse la estanqueidad y el funcionamiento de diferentes máscaras.

La máscara se coloca sobre la cabeza y el contrasorte. La cabeza se mueve con un cilindro neumático hasta que la máscara quede colocada firmemente sobre ella.

El equipo de comprobación dispone de un nebulizador con una capacidad de agua para aprox. 130 pruebas.

El equipo de comprobación se maneja a través de un PC. El software suministrado indica todos los pasos de las pruebas y realiza un protocolo de los resultados de la prueba. Los resultados de la prueba pueden memorizarse e imprimirse. Un calendario de pruebas, garantiza el cumplimiento de los intervalos de prueba.

El siguiente accesorio está disponible opcionalmente:

- Soporte para combinaciones de máscara/casco para fijar al equipo de comprobación una máscara con adaptador para máscara/casco

Dräger recomienda utilizar los siguientes productos para facilitar el manejo:

- Interruptor de pie con conexión USB
- Escáner de código de barras
- Producto Dräger para la instalación de red

2.3 Uso previsto

El Dräger Prestor 5000 está diseñado como equipo de sobremesa para el uso en talleres de protección respiratoria, centros de mantenimiento o laboratorios de ensayo.

Con el equipo de comprobación pueden efectuarse las siguientes pruebas:

- Prueba de estanqueidad con presión negativa
- Presión de apertura de la válvula de exhalación

2.4 Explicación de los símbolos e identificación exacta del modelo



Observar las instrucciones de uso



Entrada de presión media para 4-10 bar



Conexión USB

24V DC

Conexión de red (24 V)

3 Puesta en servicio del equipo de comprobación

3.1 Indicaciones para el manejo del equipo de comprobación

Con el fin de garantizar un trabajo seguro y exento de accidentes con el equipo de comprobación, observar los siguientes puntos al trabajar con el equipo de comprobación:

- El equipo debe conectarse a la corriente eléctrica, con la fuente de alimentación suministrada junto con el equipo.
- Antes de la puesta en servicio, el equipo de protección debe fijarse al puesto de trabajo con la fijación para sobremesa.
- Es imprescindible proteger el equipo de comprobación para evitar que penetre agua o humedad en él. Impedir que accedan agua de fuga o salpicaduras de agua al interior del equipo de comprobación.
- La carcasa debe abrirse únicamente por personal formado.
- El equipo de comprobación debe enviarse una vez al año a Dräger para su inspección. Guardar el embalaje suministrado para el envío del equipo.

3.2 Condiciones para el uso

El uso del software de comprobación requiere conocimientos sobre el manejo de un ordenador con MS Windows.

El ordenador en el que se desee instalar el software de comprobación debe cumplir los siguientes requisitos mínimos:

- Procesador: 1,6 GHz o superior
- Memoria de trabajo: 2 GB o superior
- Espacio libre en disco duro: >500 MB
- Sistema operativo: Windows 7 o Windows 8
- 1 conexión USB libre

La resolución del monitor deberá estar ajustada a 1024 x 768.

3.3 Antes del primer uso

Antes de poder poner en servicio el equipo de comprobación, deben efectuarse los siguientes pasos:

1. Instalar el software de comprobación en el ordenador y crear los datos (véase el cap. 3.3.1 en la página 23).
2. Emplazar el equipo de comprobación (véase el cap. 3.3.2 en la página 24).

3.3.1 Instalar el software de comprobación en el ordenador y crear los datos



NOTA

Para realizar la instalación, el usuario debe contar con derechos de administrador en el ordenador.

1. Ejecutar el archivo "Protector.exe" desde la memoria USB.
2. Seguir las instrucciones del programa de instalación. Los componentes del programa necesarios se instalan en el directorio seleccionado y en el menú de inicio se crea una entrada.
3. Observar las indicaciones mostradas durante la instalación.
4. Reiniciar el PC y registrarse como usuario "Chief".
5. Importar los datos deseados del equipo con los ajustes de comprobación desde la memoria USB. Están disponibles las siguientes bases de datos:
 - Para la base de datos EU en el directorio EU: mask_EU.zip (datos del equipo para máscaras)
6. Dado el caso, crear en el software de comprobación más usuarios, productos de protección respiratoria, clientes y ubicaciones (véase "Primeros pasos" en las páginas de ayuda).



NOTA

El software de comprobación se suministra con el siguiente usuario:

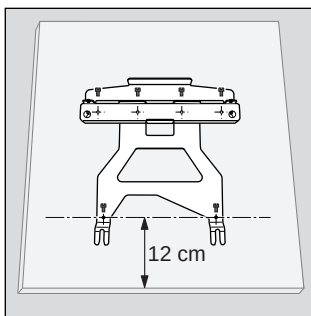
- "Chief" con la contraseña "Createdata"

Puede encontrarse información sobre el software de comprobación en las páginas de ayuda.

3.3.2 Emplazar el equipo de comprobación

NOTA
Emplazar el equipo de comprobación sobre una mesa o un banco de trabajo. El PC debe estar situado junto al equipo de comprobación para que se encuentre al alcance del usuario.

1. Alinear la fijación para sobremesa en paralelo con el borde de la mesa. La distancia entre el borde de la mesa y los orificios delanteros de la fijación para sobremesa debe ser de 12 cm.
2. Sujetar a la mesa la fijación para sobremesa con los tornillos suministrados.



3. Levantar ligeramente el equipo de comprobación por la parte posterior.
4. Alinear las patas delanteras del equipo de comprobación en las ranuras de la fijación para sobremesa e introducir el equipo de comprobación en la fijación para sobremesa desplazándolo hacia atrás. Las patas traseras deben quedar encajadas en la fijación para sobremesa.

ATENCIÓN
Para el equipo de comprobación debe emplearse exclusivamente aire respirable según EN 12 021. Si el equipo de comprobación se alimenta con oxígeno puro, existe el riesgo de que se produzca un incendio.

5. Conectar la conexión de presión media del equipo de comprobación al suministro de presión media a través de un tubo flexible de aire comprimido.
6. Conectar el equipo de comprobación al PC con el cable USB.
7. Conectar el equipo de comprobación a la alimentación de corriente a través de la fuente de alimentación.

NOTA
Para soltar el conector, extraer el casquillo aprox. 1 mm del equipo de comprobación. De esta forma se suelta el mecanismo de bloqueo y es posible desenchufar el conector del equipo de comprobación.

3.4 Preparativos antes de cada uso

3.4.1 Preparar el equipo de comprobación

1. Retirar el nebulizador del equipo de comprobación y llenarlo con agua destilada hasta la marca de nivel de llenado: separar el tubo flexible del conector en estado despresurizado. Para ello, desplazar el anillo exterior móvil hacia el conector y retirar el tubo flexible. A continuación, el nebulizador podrá retirarse del perno de fijación.

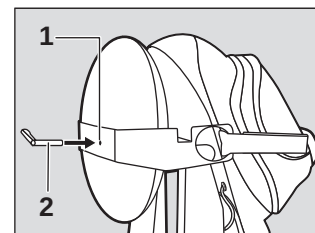


ATENCIÓN

Si permanece agua en el nebulizador, pueden aflorar bacterias.

No llenar el nebulizador hasta el momento de la prueba.

2. Para comprobar combinaciones de máscara/casco, colocar el soporte (1) en la parte posterior del contrasoprote y fijarlo con el tornillo (2).



00231173.eps

3.4.2 Iniciar el software de comprobación en el PC



NOTA

Si se inicia una prueba en el software de comprobación, el equipo de comprobación se conecta automáticamente. El equipo de comprobación no cuenta con un interruptor de conexión/desconexión.



ATENCIÓN

No conectar ningún equipo de protección respiratoria al equipo de comprobación antes de haber iniciado el software. Al iniciar el equipo de comprobación, el sistema debe estar despresurizado para que los sensores de presión puedan compensarse con la presión atmosférica actual. De lo contrario no se podrá efectuar una prueba. En este caso se muestra un aviso de fallo.

1. Abrir el software de comprobación desde el menú de inicio o a través del acceso del escritorio. Aparece la pantalla de inicio. Se cargan los componentes del programa. Si se detecta un fallo del sistema, se emitirá un aviso de fallo. Una barra de carga con información sobre el estado indica el progreso del proceso de inicio.
2. Cuando aparezca la pantalla de registro, introducir el nombre y la contraseña.

Una vez iniciado el programa y después de haberse registrado correctamente, en la zona de funciones se muestran las pestañas "Lista de fechas" y "Prueba".



NOTA

Dräger recomienda comprobar los ajustes del software antes de trabajar con el equipo de comprobación.

3.5 Durante el uso

Si se inicia una prueba y el equipo de comprobación está con corriente, el LED del equipo de comprobación se ilumina levemente. Cuando el equipo de comprobación se comunica con el PC, el LED se ilumina intensamente. Si el equipo de comprobación no está operativo, en el PC se muestra un aviso de fallo. El LED no se ilumina.

La secuencia de prueba se describe en el software de comprobación.

3.6 Después del uso

3.6.1 Trabajos después de la prueba

1. Salir del sistema.
2. Desmontar el equipo de comprobación.
3. Vaciar y dejar secar el recipiente de agua del nebulizador.

3.6.2 Desmontar el equipo de comprobación

1. Tirar del bloqueo de la fijación para sobremesa hacia atrás.
2. Levantar el equipo de comprobación por la parte posterior y tirar de él hacia delante extrayéndolo de la fijación para sobremesa.

4 Resolución de fallos

Fallo	Causa	Solución
El equipo de comprobación pita al conectarse.	Equipo de comprobación defectuoso	Informar al técnico de servicio
El LED del equipo de comprobación no se ilumina a pesar de que el equipo de comprobación está conectado a la alimentación de corriente y de que se ha iniciado una prueba.	Equipo de comprobación defectuoso	Informar al técnico de servicio
No es posible la comunicación con el software de PC (no se reconoce el equipo de comprobación).	Cable USB defectuoso	Utilizar un cable nuevo
	Equipo de comprobación defectuoso	Informar al técnico de servicio

5 Mantenimiento

5.1 Intervalos de mantenimiento

Trabajos necesarios	Después del uso	Anualmente	Cada 6 años
Comprobar la cara de gel	X		
Realizar una inspección ¹		X	
Realizar una revisión global ²			X

¹ Solo por personal técnico formado.

² Con el fin de garantizar la disponibilidad de los equipos de comprobación y así apoyar el flujo de trabajo en los talleres de protección respiratoria, están previstas revisiones globales en los equipos de comprobación por parte de Dräger. Debido al diferente uso de los equipos de comprobación y aunque estos están expuestos a un diferente desgaste, Dräger recomienda de forma general realizar una revisión global a más tardar después de seis años.

5.2 Limpieza

- En caso necesario, limpiar el equipo de comprobación con un trapo húmedo y, seguidamente, secarlo.

5.3 Trabajos de mantenimiento

5.3.1 Sustituir la cara de gel

1. Retirar la cara de gel antigua de la cabeza.
2. Humedecer el interior de la nueva cara de gel con agua.
3. Para colocar la nueva cara de gel en la cabeza, posicionar en primer lugar el ojo con el punto de medición y, a continuación, colocar el otro ojo en la cabeza. Colocar la cara de gel en la cabeza.
4. Comprobar que el borde de la cara de gel esté apoyado en la cabeza en todo el contorno.
5. Dräger recomienda montar en la cabeza una máscara hasta que se haya evaporado la humedad entre la cabeza y la cara de gel (p. ej., durante la noche) y, seguidamente, comenzar con la prueba.

6 Transporte

Transportar el equipo de comprobación exclusivamente desmontado. Durante el transporte en un vehículo, el equipo de comprobación no debe utilizarse.

7 Almacenamiento

Almacenar el equipo de comprobación seco. Evitar la exposición a la radiación solar directa y a temperaturas superiores a 60 °C.

8 Eliminación



Este producto no puede desecharse como residuo urbano. Por consiguiente, está identificado con el símbolo que aparece al margen.

Dräger retira este producto sin coste alguno. La información al respecto es ofrecida por las delegaciones de venta nacionales y por Dräger.

9 Características técnicas

Dimensiones	Ancho x Fondo x Alto: 50 x 34 x 45 cm
Peso	Aprox. 10 kg
Temperatura de servicio	0 °C ... +40 °C
Temperatura de almacenamiento	–30 °C ... +60 °C
Humedad permitida	Del 0 al 90 % de humedad rel., sin condensación
Presión atmosférica permitida	800 ... 1200 hPa
Tensión de entrada	24 V CC, 1,33 A a través de fuente de alimentación externa (100 – 240 V, 50 – 60 Hz)
Suministro de aire comprimido	4 – 10 bar
Precisión del sensor de presión	Clase <1.0 según DIN EN 837
Rangos de medición	
Sensor de baja presión	–40 ... +30 mbar

10 Lista de referencias

Denominación y descripción	Referencia
Prestor 5000	R62252
Cara de gel II	R62438
Soporte para combinaciones de máscara/casco	R62281
Cable USB	8318469
Fuente de alimentación	8321849

Indice

1	Per la vostra sicurezza	.28
1.1	Indicazioni di sicurezza generali	.28
1.2	Significato dei simboli di pericolo	.28
2	Descrizione	.28
2.1	Vista d'insieme del prodotto	.28
2.2	Descrizione del funzionamento	.28
2.3	Impiego previsto	.29
2.4	Spiegazione dei simboli e marcatura di identificazione del tipo	.29
3	Messa in funzione dell'apparecchio	.29
3.1	Note sull'uso dell'apparecchio	.29
3.2	Requisiti per l'utilizzo	.29
3.3	Prima del primo utilizzo	.29
3.4	Operazioni preliminari ad ogni impiego	.30
3.5	Durante l'uso	.30
3.6	Dopo ogni uso	.31
4	Eliminazione dei guasti	.31
5	Manutenzione	.31
5.1	Intervalli di manutenzione	.31
5.2	Pulizia	.31
5.3	Operazioni di manutenzione	.31
6	Trasporto	.31
7	Stoccaggio	.31
8	Smaltimento	.31
9	Dati tecnici	.32
10	Lista d'ordine	.32

1 Per la vostra sicurezza

1.1 Indicazioni di sicurezza generali

- Prima di usare il prodotto leggere attentamente le istruzioni per l'uso.
- Attenersi esattamente alle istruzioni per l'uso. L'utente deve capire perfettamente le istruzioni e seguirle esattamente. È consentito utilizzare il prodotto solo secondo il relativo scopo d'uso.
- Non disfarsi delle istruzioni per l'uso. Assicurarsi della conservazione e dell'utilizzo adeguato da parte degli utenti.
- Solo personale esperto e competente può usare questo prodotto.
- Rispettare le direttive locali e nazionali che riguardano questo prodotto.
- Solo personale esperto e competente può controllare, riparare ed eseguire la manutenzione su questo prodotto. Si consiglia di stipulare un contratto di assistenza con Dräger e di far eseguire tutte i lavori di manutenzione da Dräger.
- Per la manutenzione utilizzare solo ricambi e accessori Dräger originali. Altrimenti la corretta funzione del prodotto potrebbe venire limitata.
- Non usare prodotti difettosi o incompleti. Non apportare modifiche sul prodotto.
- Informare Dräger in caso di anomalie o avarie del prodotto o di pezzi del prodotto.

1.2 Significato dei simboli di pericolo

In questo documento si usano i simboli di pericolo seguenti per contrassegnare e mettere in evidenza i testi di avvertenza corrispondenti che richiedono una maggiore attenzione da parte dell'utente. Di seguito la definizione del significato dei simboli di pericolo:



ATTENZIONE

Indicazione di una potenziale situazione pericolosa. Se questa non viene evitata, possono verificarsi ferimenti o danni sul prodotto o all'ambiente. Si può usare anche come avvertenza per l'utilizzo non idoneo.

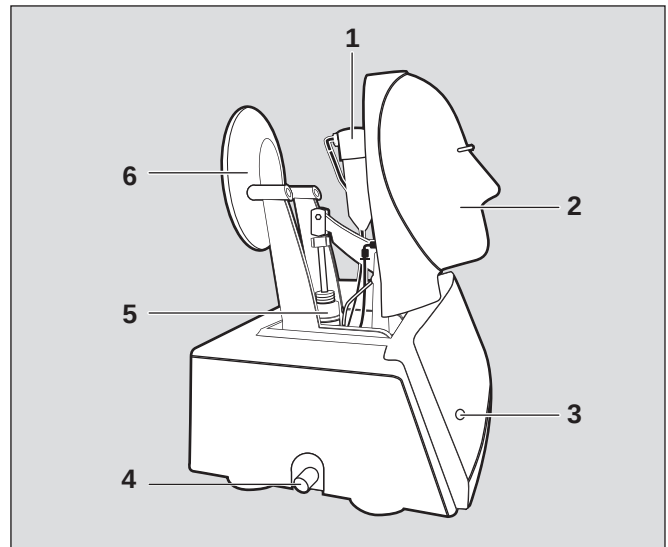


NOTA

Informazioni aggiuntive relative all'impiego del prodotto.

2 Descrizione

2.1 Vista d'insieme del prodotto



- 1 Nebulizzatore
- 2 Testa sagomata con faccia ricoperta da pellicola gel
- 3 LED
- 4 Attacco media pressione
- 5 Cilindro pneumatico
- 6 Tenditore

2.2 Descrizione del funzionamento

Con Dräger Prestor 5000 è possibile controllare l'ermeticità e l'idoneità al funzionamento di differenti maschere a pieno facciale.

La maschera viene posizionata sulla testa sagomata e sul tenditore. La testa sagomata si muove per mezzo di un cilindro pneumatico finché la maschera è saldamente fissata alla testa.

L'apparecchio di prova è dotato di un nebulizzatore contenente acqua per ca. 130 prove.

L'apparecchio di prova viene comandato tramite PC. Il software accluso in fornitura indica tutte le fasi della prova e archivia i risultati della medesima. I risultati della prova possono essere salvati e stampati. Un monitoraggio delle scadenze temporali garantisce l'osservanza degli intervalli di prova.

I seguenti accessori opzionali sono disponibili a richiesta:

- Supporto per combinazioni maschera-elmetto per fissare sull'apparecchio di prova una maschera con adattatore maschera-elmetto

Per un comando più agevole, Dräger consiglia di utilizzare i seguenti prodotti:

- Interruttore a pedale con connessione USB
- Scanner di codici a barre
- Software Drägerware per l'installazione di rete

2.3 Impiego previsto

Dräger Prestor 5000 è progettato come apparecchio da tavolo destinato all'uso laboratori di manutenzione apparecchi di protezione delle vie respiratorie, centri di manutenzione o laboratori di prova.

L'apparecchio consente di eseguire le seguenti prove:

- Prova di tenuta alla pressione negativa
- Pressione di apertura della valvola di espirazione

2.4 Spiegazione dei simboli e marcatura di identificazione del tipo



Osservare le istruzioni per l'uso



Ingresso media pressione per 4-10 bar



Connessione USB

24V DC

Connessione alla rete (24 V)

3 Messa in funzione dell'apparecchio

3.1 Note sull'uso dell'apparecchio

Per garantire il funzionamento sicuro e senza infortuni dell'apparecchio di prova, nell'utilizzarlo attenersi a quanto segue:

- Collegare l'apparecchio di prova all'alimentazione elettrica utilizzando solo l'alimentatore di rete accluso in fornitura.
- Prima di mettere in funzione l'apparecchio di prova, bloccarlo con il fissaggio da tavolo sul posto di lavoro.
- Proteggere assolutamente l'apparecchio di prova contro infiltrazioni di acqua e umidità. All'interno dell'apparecchio di prova non devono penetrare umidità e spruzzi d'acqua.
- L'apparecchio deve essere aperto solo da personale addestrato.
- L'apparecchio di prova deve essere inviato a Dräger, a scopo di ispezione, una volta all'anno. Conservare l'imballaggio originale per futura spedizione.

3.2 Requisiti per l'utilizzo

L'utilizzo del software presuppone conoscenze operative relative all'impiego di un PC con MS Windows.

Il PC, sul quale va installato il software per apparecchi di prova, deve soddisfare almeno i seguenti requisiti minimi:

- Processore: 1,6 GHz o superiore
- Memoria RAM: 2 GB o superiore
- Spazio disponibile su disco fisso: >500 MB
- Sistema operativo: Windows 7 o Windows 8
- 1 porta USB libera

Si raccomanda di impostare la risoluzione del monitor su 1024 x 768.

3.3 Prima del primo utilizzo

Prima di usare l'apparecchio di prova per la prima volta, procedere come segue:

1. Installare sul PC il software per apparecchi di prova e creare i dati (si veda capitolo 3.3.1 a pagina 29).
2. Posizionare l'apparecchio di prova (si veda capitolo 3.3.2 a pagina 30).

3.3.1 Installazione sul PC del software e creazione dati



NOTA

Per poter effettuare l'installazione è necessario possedere i diritti di amministratore per il PC.

1. Avviare il file "Protector.exe" dalla penna USB.
2. Seguire le istruzioni del programma di setup. I componenti di programma necessari vengono installati nella directory scelta e nel menu di avvio viene creato un collegamento.
3. Attenersi alle istruzioni visualizzate durante l'installazione.
4. Riavviare il PC e accedere con il nome utente "Chief".
5. Importare dalla penna USB i dati apparecchio desiderati con le impostazioni di prova. Sono a disposizione i seguenti set di dati:
 - Per la banca dati EU nella lista EU: mask_EU.zip (dati per maschere a pieno facciale)
6. Se necessario creare altri utenti, prodotti di protezione respiratoria, clienti e posizioni nel software di prova (si veda "Primi passi" nelle pagine della guida).



NOTA

Alla consegna del software di prova è disponibile il seguente utente:

- "Chief" con la password "Createdata"

Per informazioni sul software per apparecchi di prova consultare le pagine della guida.

3.3.2 Posizionamento dell'apparecchio di prova

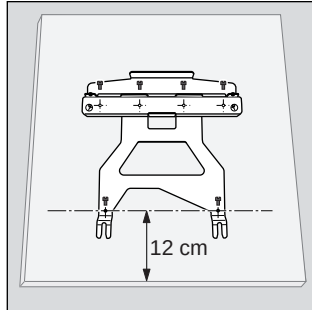


NOTA

Posizionare l'apparecchio di prova su un tavolo o un banco di lavoro.

Il PC va collocato accanto all'apparecchio, così da essere a portata di mano dell'operatore.

1. Allineare il fissaggio da tavolo parallelamente al bordo del tavolo. La distanza tra il bordo del tavolo e i fori anteriori del fissaggio da tavolo deve essere di 12 cm.
2. Avvitare il fissaggio al tavolo con l'ausilio delle viti accluse in fornitura.



01521868.eps

3. Sollevare leggermente l'apparecchio di prova sul retro.
4. Allineare i piedini anteriori dell'apparecchio di prova con le asole del fissaggio da tavolo e spingere l'apparecchio di prova all'indietro dentro il fissaggio. I piedini posteriori devono scattare in sede nel fissaggio da tavolo.



ATTENZIONE

Con l'apparecchio deve essere utilizzata solo aria respirabile conforme alla norma EN 12 021. Se l'apparecchio viene alimentato ad ossigeno puro esiste il pericolo di incendio.

5. Collegare l'attacco di media pressione dell'apparecchio di prova alla relativa alimentazione per mezzo di un tubo per aria compressa.
6. Collegare l'apparecchio di prova al PC per mezzo del cavo USB.
7. Collegare l'apparecchio di prova all'alimentazione elettrica per mezzo dell'alimentatore di rete.



NOTA

Per togliere il connettore maschio sfilare di circa 1 mm il connettore femmina dall'apparecchio. In tal modo si disimpegna il bloccaggio e il connettore maschio può essere sfilato dall'apparecchio di prova.

3.4 Operazioni preliminari ad ogni impiego

3.4.1 Preparazione dell'apparecchio di prova

1. Rimuovere il nebulizzatore dall'apparecchio di prova e riempirlo con acqua distillata fino alla tacca del livello massimo:
Rimuovere il tubo dal connettore in assenza di pressione. A tale scopo, spingere l'anello esterno mobile verso il connettore ed estrarre il tubo.
A questo punto è possibile estrarre il nebulizzatore dal punto di fissaggio.

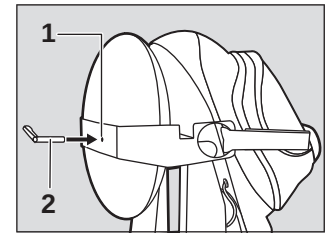


ATTENZIONE

Se l'acqua resta a lungo nel nebulizzatore, possono accumularsi batteri.

Riempire il nebulizzatore appena prima della prova.

2. Per il controllo di combinazioni maschera-elmetto, posizionare il supporto (1) sul lato posteriore del tenditore e fissarlo con la vite (2).



00231173.eps

3.4.2 Avvio del software sul PC



NOTA

Quando nel software di prova viene richiamata una prova l'apparecchio si accende automaticamente. Esso non è dotato di un interruttore di accensione/spegnimento.



ATTENZIONE

Collegare un prodotto di protezione respiratoria all'apparecchio di prova solo dopo che il software è stato avviato. All'avvio dell'apparecchio di prova il sistema deve essere senza pressione, affinché i sensori di pressione possano calibrarsi in base alla pressione ambiente attuale. In caso contrario non è possibile eseguire alcuna prova. In questo caso viene visualizzato un messaggio di errore.

1. Avviare il software dal menu Start o tramite il link situato sul desktop.
Appare la schermata iniziale. Vengono caricati i componenti di programma. Quando viene riconosciuto un errore di sistema appare un messaggio di errore.
Una barra di avanzamento con le informazioni sullo stato informa sul progresso del processo di avvio.
2. Quando appare la schermata di accesso, immettere il nome e la password.

Dopo l'avvio del programma e ad accesso avvenuto, nella barra delle applicazioni vengono visualizzate le schede "Elenco scadenze" e "Prova".



NOTA

Dräger raccomanda, prima di utilizzare l'apparecchio di prova, di verificare le impostazioni del software.

Quando viene richiamata una prova e l'apparecchio di prova è alimentato con corrente, il LED dell'apparecchio di prova si accende con intensità debole. Quando l'apparecchio di prova comunica con il PC, il LED si accende con alta intensità di luce. Se l'apparecchio non è operativo appare un messaggio di errore sul PC. Il LED non si accende.

3.5 Durante l'uso

La sequenza di prova viene descritta nel software.

3.6 Dopo ogni uso

3.6.1 Dopo ogni prova

1. Uscire dal sistema.
2. Smontare l'apparecchiatura di prova.
3. Svuotare il recipiente dell'acqua del nebulizzatore e farlo asciugare.

3.6.2 Smontaggio dell'apparecchio di prova

1. Tirare all'indietro il fermo del fissaggio da tavolo.
2. Sollevare l'apparecchio di prova sul retro e, tirandolo in avanti, estrarlo dal fissaggio da tavolo.

4 Eliminazione dei guasti

Guasto	Causa	Soluzione
L'apparecchio di prova sibila all'accensione.	Apparecchio di prova difettoso	Informare l'assistenza tecnica
Il LED dell'apparecchio di prova non si accende, anche se l'apparecchio è collegato alla corrente ed è stata richiamata una prova.	Apparecchio di prova difettoso	Informare l'assistenza tecnica
Impossibile la comunicazione con il software PC (apparecchio di prova non riconosciuto).	Cavo USB difettoso	Utilizzare un cavo nuovo
	Apparecchio di prova difettoso	Informare l'assistenza tecnica

5 Manutenzione

5.1 Intervalli di manutenzione

Operazioni da eseguire	dopo ogni uso	ogni anno	ogni 6 anni
Controllare la faccia ricoperta da pellicola gel	X		
Eseguire un'ispezione ¹		X	
Eseguire una revisione generale ²			X

¹ Solo personale specializzato e addestrato.

² Per garantire la disponibilità degli apparecchi di prova e supportare così il flusso di lavoro nei reparti dedicati alla protezione respiratoria, sono previste revisioni generali degli apparecchi da parte di Dräger. Per via degli usi diversi, gli apparecchi di prova sono soggetti a tipi di usura differenti; in linea di massima, tuttavia, Dräger consiglia di far eseguire una revisione generale al più tardi ogni sei anni.

5.2 Pulizia

- Se necessario pulire l'apparecchio di prova con un panno di pelle scamosciata inumidito e asciugarlo.

5.3 Operazioni di manutenzione

5.3.1 Sostituire la faccia ricoperta da pellicola gel

1. Rimuovere la faccia da sostituire dalla testa sagomata.
2. Inumidire con acqua la parte interna della nuova faccia.
3. Per applicare la nuova faccia alla testa sagomata, posizionare sulla testa dapprima l'occhio con il punto di misurazione e quindi l'altro occhio. Fare aderire la faccia alla testa sagomata.
4. Assicurarsi che il bordo della faccia aderisca perfettamente alla testa sagomata.
5. Dräger consiglia di applicare all'apparecchio di prova una maschera a pieno facciale fin quando l'umidità tra la testa sagomata e la faccia ricoperta da pellicola gel non sia evaporata (p.es. per una notte), dopo di che iniziare la prova.

6 Trasporto

Trasportare l'apparecchio di prova solo quando è spento. Durante il trasporto in un veicolo l'apparecchio di prova non può essere utilizzato.

7 Stoccaggio

Immagazzinare l'apparecchio di prova in un luogo asciutto. Evitare l'esposizione diretta ai raggi solari e temperature superiori a 60 °C.

8 Smaltimento



Questo prodotto non deve essere smaltito come rifiuto urbano. Per questa ragione è contrassegnato con il simbolo qui accanto.

Dräger si riprende indietro questo prodotto senza spese aggiuntive. Associazioni nazionali di categoria e Dräger mettono a disposizione informazioni in proposito.

9 Dati tecnici

Dimensioni	Larg. x Prof. x Alt.: 50 x 34 x 45 cm
Peso	Circa 10 kg
Temperatura di esercizio	0 °C ... +40 °C
Temperatura di stoccaggio	–30 °C ... +60 °C
Umidità ammessa	Da 0 a 90 % di umidità relativa, senza condensa
Pressione ambiente ammessa	800 ... 1200 hPa
Tensione di ingresso	24 V CC, 1,33 A tramite alimentatore esterno (100 – 240 V, 50 – 60 Hz)
Alimentazione aria compressa	4 – 10 bar
Precisione del sensore di pressione	Classe <1.0 secondo DIN EN 837
Campi di misurazione	
Sensore bassa pressione	–40 ... +30 mbar

10 Lista d'ordine

Denominazione e descrizione	Codice articolo
Prestor 5000	R62252
Faccia ricoperta da pellicola gel II	R62438
Supporto per combinazioni maschera-elmetto	R62281
Cavo USB	8318469
Alimentatore	8321849

Inhoud

1	Voor uw veiligheid	.34
1.1	Algemene veiligheidsaanwijzingen	.34
1.2	Betekenis van de waarschuwingssymbolen	.34
2	Beschrijving	.34
2.1	Productoverzicht	.34
2.2	Beschrijving van de werking	.34
2.3	Beoogd gebruik	.35
2.4	Betekenis van de markeringen en symbolen	.35
3	Ingebruikname van het testtoestel	.35
3.1	Aanwijzingen voor het gebruik van het testtoestel	.35
3.2	Gebruiksvoorwaarden	.35
3.3	Vóór het eerste gebruik	.35
3.4	Controles voor elk gebruik	.36
3.5	Tijdens het gebruik	.36
3.6	Na het gebruik	.37
4	Probleemoplossing	.37
5	Onderhoud	.37
5.1	Onderhoudsintervallen	.37
5.2	Reiniging	.37
5.3	Onderhoudswerkzaamheden	.37
6	Transport	.37
7	Opslag	.37
8	Afvoeren	.37
9	Technische gegevens	.38
10	Bestellijst	.38

1 Voor uw veiligheid

1.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

- Het is belangrijk om voor gebruik van dit product de gebruiksaanwijzing zorgvuldig door te lezen.
- De gebruiksaanwijzing strikt opvolgen. De gebruiker moet de aanwijzingen volledig begrijpen en strikt opvolgen. Het product mag uitsluitend worden gebruikt voor de doeleinden, zoals gespecificeerd in het document onder 'Beoogd gebruik'.
- Gooi deze gebruiksaanwijzing niet weg. Zorg ervoor dat de gebruiksaanwijzing wordt bewaard en op de juiste manier wordt opgevolgd door gebruikers van het product.
- Dit product mag alleen worden gebruikt door opgeleid en competent personeel.
- Het is belangrijk de lokale en nationale voorschriften strikt op te volgen die van toepassing zijn op dit product.
- Het product mag alleen worden geïnspecteerd, gerepareerd en onderhouden door opgeleid en competent personeel. Dräger adviseert het afsluiten van een Drägerservicecontract voor alle onderhoudsactiviteiten en om alle reparaties te laten uitvoeren door Dräger.
- Maak voor onderhoudswerkzaamheden alleen gebruik van originele Dräger-onderdelen en -toebehoren, om de juiste werking van het product te kunnen blijven waarborgen.
- Maak geen gebruik van een defect of onvolledig product en voer geen aanpassingen uit aan het product.
- Stel Dräger op de hoogte als zich fouten of defecten in de onderdelen voordoen.

1.2 Betekenis van de waarschuwingssymbolen

De volgende waarschuwingssymbolen worden in dit document gebruikt om de bijbehorende waarschuwingsteksten aan te duiden en te accentueren, die een verhoogde aandacht van de gebruiker vereisen. De betekenissen van de waarschuwingssymbolen zijn als volgt gedefinieerd:



VOORZICHTIG

Wijst op een potentieel gevaarlijke situatie. Wanneer deze niet wordt voorkomen, kan dit leiden tot letsel of schade aan het product of het milieu. Kan ook worden gebruikt als waarschuwing tegen ondeskundig gebruik.

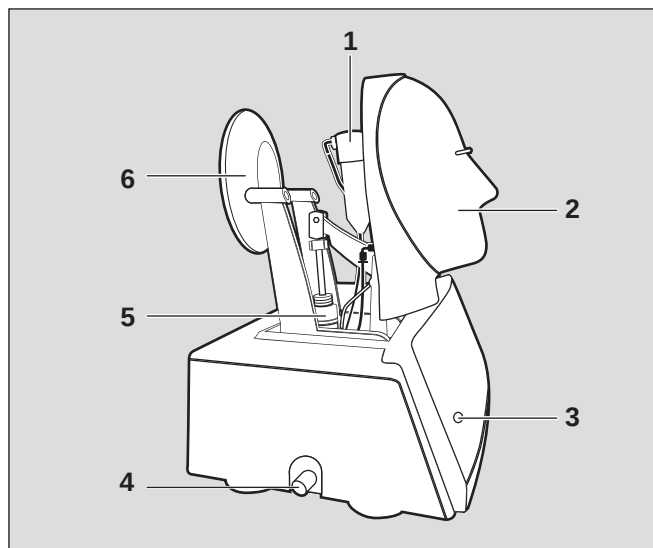


AANWIJZING

Extra informatie over het gebruik van het product.

2 Beschrijving

2.1 Productoverzicht



00131173.eps

- 1 Vernevelaar
- 2 Kopstuk met gel-gezicht
- 3 LED
- 4 Middendrukaansluiting
- 5 Pneumatische cilinder
- 6 Tegenhouder

2.2 Beschrijving van de werking

Met de Dräger Prestor 5000 kan de lekdichtheid en functionaliteit van verschillende volgelaatsmaskers worden getest.

Het volgelaatsmasker wordt op het kopstuk en de tegenhouder geplaatst. Het kopstuk wordt via een pneumatische cilinder bewogen, totdat het volgelaatsmasker stevig op het kopstuk zit.

Het testtoestel heeft een vernevelaar met een waterreservoir voor ca. 130 testen.

Het testtoestel wordt via een PC bediend. De meegeleverde software bepaalt alle teststappen en maakt een rapport van de testresultaten. De testresultaten kunnen worden opgeslagen en afgedrukt. Een termijnbewaking zorgt ervoor dat de testintervallen worden aangehouden.

De volgende toebehoren zijn optioneel verkrijgbaar:

- Houder masker-helm combinaties voor het bevestigen van een masker met masker-helm adapter op het testtoestel

Dräger adviseert de volgende producten te gebruiken voor een gemakkelijkere bediening:

- Voetschakelaar met UBS-aansluiting
- Barcodelezer
- Drägerware voor de netwerkinstallatie

2.3 Beoogd gebruik

De Dräger Prestor 5000 is ontwikkeld als tafeltoestel voor gebruik in adembeschermingswerkplaatsen, onderhoudscentra of testlaboratoria.

Met het testtoestel kunnen de volgende testen worden uitgevoerd:

- Lekdichtheidstest bij onderdruk
- Openingsdruk van het uitademventiel

2.4 Betekenis van de markeringen en symbolen



Gebruiksaanwijzing opvolgen



Middendrukkingang voor 4-10 bar



USB-aansluiting

24V DC

Netaansluiting (24 Volt)

3 Ingebruikname van het testtoestel

3.1 Aanwijzingen voor het gebruik van het testtoestel

Om veilig en ongevalvrij werken met het testtoestel te waarborgen, moeten tijdens het werken met het testtoestel de volgende punten in acht worden genomen:

- Het testtoestel mag uitsluitend met de meegeleverde voedingsadapter op de stroomvoorziening worden aangesloten.
- Het testtoestel moet vóór ingebruikname met behulp van de tafelbevestiging op de werkplek worden gemonteerd.
- Het testtoestel moet absoluut tegen het binnendringen van water of vocht worden beschermd. Binnenin het testtoestel mag geen vocht komen door lek- of spatwater.
- De behuizing mag alleen door opgeleid personeel worden geopend.
- Het testtoestel moet één keer per jaar voor inspectie worden opgestuurd naar Dräger. Bewaar de meegeleverde verpakking voor de verzending.

3.2 Gebruiksvoorwaarden

Voor het bedienen van de testsoftware is kennis in de omgang met een PC met MS-Windows een vereiste.

De PC waarop de testsoftware moet worden geïnstalleerd, moet voldoen aan de volgende minimumvereisten:

- Processor: 1,6 GHz of hoger
- Werkgeheugen: 2 GB of groter
- Vrije ruimte op de harde schijf: >500 MB
- Besturingssysteem: Windows 7 of Windows 8
- 1 vrije USB-aansluiting

De resolutie van de monitor moet zijn ingesteld op 1024*768.

3.3 Vóór het eerste gebruik

Alvorens het testtoestel in gebruik kan worden genomen, moeten de volgende stappen worden uitgevoerd:

1. Testsoftware op de PC installeren en gegevens aanleggen (zie hoofdstuk 3.3.1 op pagina 35).
2. Testtoestel plaatsen (zie hoofdstuk 3.3.2 op pagina 36).

3.3.1 Testsoftware op de PC installeren en gegevens aanleggen



AANWIJZING

Voor de installatie moet de gebruiker administrator-rechten voor de PC hebben.

1. Start het bestand "Protector.exe" vanaf de USB-stick.
2. Volg de instructies van het setup-programma. De noodzakelijke programmabestanden worden in de geselecteerde map geïnstalleerd en in het startmenu wordt een item aangemaakt.
3. Volg de aanwijzingen die tijdens de installatie worden getoond.
4. Start de PC opnieuw en meldt u aan als gebruiker "Chief".
5. Importeer de gewenste toestelgegevens met de testinstellingen van de USB-stick. De volgende records zijn beschikbaar:
 - Voor de database EU in de map EU: mask_EU.zip (toestelgegevens voor volgelaatsmaskers)
6. Indien nodig maakt u in de testsoftware meer gebruikers en ademluchttoestellen, klanten en locaties aan (zie "Eerste stappen" in de helppagina's).



AANWIJZING

Bij de levering van de testsoftware staat de volgende gebruiker ter beschikking:

- "Chief" met het wachtwoord "Createdata"

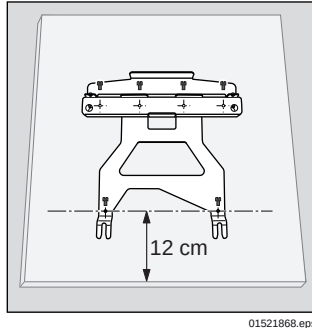
Informatie over de testsoftware vindt u op de helppagina's.

3.3.2 Testtoestel plaatsen

AANWIJZING

Plaats het testtoestel op een tafel of een werkbank. De PC moet naast het testtoestel worden geplaatst, zodat deze binnen handbereik van de bediener staat.

1. Lijn de tafelbevestiging parallel uit met de tafelrand. De afstand tussen de tafelrand en de voorste gaten van de tafelbevestiging moet 12 cm bedragen.
2. Bevestig de tafelbevestiging met de meegeleverde schroeven aan de tafel.



01521868.eps

3. Til het testtoestel achter iets op.
4. Lijn de voorste voeten van het testtoestel uit op de sleuven in de tafelbevestiging en schuif het testtoestel naar achter in de tafelbevestiging. De achterste voeten moeten in de tafelbevestiging vastklikken.

VOORZICHTIG

Voor het testtoestel mag uitsluitend ademlucht volgens EN 12 021 worden gebruikt. Als het testtoestel met zuiver zuurstof wordt gebruikt, bestaat brandgevaar.

5. Verbind de middendrukaansluiting van het testtoestel via een ademluchtslang met de middendruktoevoer.
6. Sluit het testtoestel met de USB-kabel aan op de PC.
7. Sluit het testtoestel via de voedingsadapter aan op de stroomvoorziening.

AANWIJZING

Trek voor het losmaken van de stekker de bus ca. 1 mm van het testtoestel weg. Daardoor wordt de vergrendeling vrijgegeven en kan de stekker uit het testtoestel worden getrokken.

3.4 Controles voor elk gebruik

3.4.1 Testtoestel voorbereiden

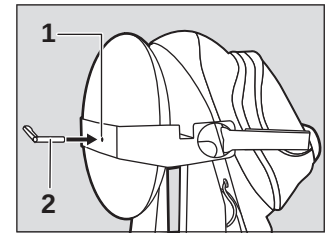
1. Verwijder de vernevelaar van het testtoestel en vul deze tot de vulstandmarkering met gedestilleerd water: Verwijder de slang in drukloze toestand van de connector. Schuif daarvoor de beweegbare buitenring naar de connector en trek deze van de slang af. De vernevelaar kan nu van de bevestigingspin worden getrokken.

VOORZICHTIG

Als er water in de vernevelaar blijft kunnen bacteriën zicht ophopen.

Vul de vernevelaar pas direct voor het testen.

2. Als er masker-helm combinaties gecontroleerd moeten worden, plaats de houder (1) aan de achterzijde van de tegenhouder en zet deze vast met de schroef (2).



00231173.eps

3.4.2 Testsoftware op de PC starten

AANWIJZING

Als een test in de testsoftware wordt opgeroepen, wordt het testtoestel automatisch ingeschakeld. Er zit geen aan/uit-schakelaar op het testtoestel.



VOORZICHTIG

Sluit geen ademluchttoestel aan op het testtoestel voordat de software wordt gelanceerd. Bij de start van het testtoestel moet het systeem drukloos zijn, zodat de druksensoren kunnen worden gesynchroniseerd met de actuele omgevingsdruk. Anders kan er geen test worden uitgevoerd. In dit geval verschijnt een foutmelding.

1. Toegang tot de testsoftware wordt verkregen via het startmenu of via de snelkoppeling op het bureaublad. Het startscherm verschijnt. De programmabestanden worden geladen. Wanneer een systeemfout wordt gedetecteerd, verschijnt een foutmelding. Een voortgangsbalk met statusinformatie geeft inzicht over de voortgang van het startproces.
2. Wanneer het aanmeldscherm verschijnt, voert u de gebruikersnaam en het wachtwoord in.

Na de start van het programma en de succesvolle aanmelding worden in het functiebereik de tabbladen "Afsprakenlijst" en "Test" getoond.

AANWIJZING

Dräger adviseert om vóór het werken met het testtoestel de software-instellingen te controleren.

Als een test wordt opgeroepen en het testtoestel van stroom wordt voorzien, brandt de LED op het testtoestel zwak. Als het testtoestel met de PC communiceert, brandt de LED sterk. Als het testtoestel niet meer functioneert, verschijnt een foutmelding op de PC. De LED brandt niet.

3.5 Tijdens het gebruik

De testprocedure wordt beschreven in de testsoftware.

3.6 Na het gebruik

3.6.1 Werkzaamheden na het testen

1. Uitloggen uit het systeem.
2. Demonteer de testopstelling.
3. Leeg het waterreservoir van de vernevelaar en laat deze drogen.

3.6.2 Testtoestel demonteren

1. Trek de grendel van de tafelbevestiging naar achter.
2. Til het testtoestel achter op en trek het naar voren uit de tafelbevestiging.

4 Probleemoplossing

Storing	Oorzaak	Oplossing
Het testtoestel sist bij het inschakelen.	Testtoestel defect	Servicetechnicus inlichten
De LED op het testtoestel brandt niet, hoewel het testtoestel is aangesloten op de stroomvoorziening en een test werd opgeroepen.	Testtoestel defect	Servicetechnicus inlichten
Er is geen communicatie met de PC-software mogelijk (het testtoestel wordt niet herkend).	USB-kabel defect	Nieuwe kabel gebruiken
	Testtoestel defect	Servicetechnicus inlichten

5 Onderhoud

5.1 Onderhoudsintervallen

Uit te voeren werkzaamheden	Na gebruik	Jaarlijks	Om de 6 jaar
Gel-gezicht controleren	X		
Inspectie uitvoeren ¹		X	
Serviceonderhoud uitvoeren ²			X

- 1 Uitsluitend door deskundig opgeleid personeel.
- 2 Om de beschikbaarheid van de testtoestellen te waarborgen en de workflow in de adembeschermingswerkplaatsen te ondersteunen, voert Dräger serviceonderhoud uit op testapparatuur. Door verschillen in het gebruik van de testtoestellen slijten de testtoestellen weliswaar ook anders; Dräger adviseert desondanks een serviceonderhoud uiterlijk na zes jaar te laten uitvoeren.

5.2 Reiniging

- Reinig het testtoestel indien nodig met een vochtige zeem en droog het.

5.3 Onderhoudswerkzaamheden

5.3.1 Gel-gezicht vervangen

1. Verwijder het oude gel-gezicht van het kopstuk.
2. Bevochtig de binnenzijde van het nieuwe gel-gezicht met water.
3. Om het nieuwe gel-gezicht op het kopstuk te plaatsen, breng eerst het oog met het meetpunt aan en plaats vervolgens het andere oog op het kopstuk. Druk het gel-gezicht tegen het kopstuk.
4. Zorg ervoor dat de rand van het gel-gezicht geheel rondom het kopstuk is gefixeerd.
5. Dräger adviseert een volgelaatsmasker op het testtoestel te monteren tot het vocht tussen het kopstuk en het gel-gezicht is verdampt (bijv. 's nachts) en vervolgens de test te starten.

6 Transport

Transporteer het testtoestel alleen als deze is uitgeschakeld. Tijdens het transport in een voertuig mag het testtoestel niet worden gebruikt.

7 Opslag

Bewaar het testtoestel op een droge plaats. Vermijd direct zonlicht en temperaturen boven 60 °C.

8 Afvoeren



Dit product mag niet als gemeentelijk afval worden afgevoerd. Daarom is het gekenmerkt met het hiernaast afgebeelde symbool.

Dräger neemt dit product kosteloos terug. Verdere informatie is verkrijgbaar bij de nationale verkooporganisatie en bij Dräger.

9 Technische gegevens

Afmetingen	Breedte x diepte x hoogte: 50 x 34 x 45 cm
Gewicht	Ca. 10 kg
Bedrijfstemperatuur	0 °C ... +40 °C
Opslagtemperatuur	–30 °C ... +60 °C
Toelaatbare luchtvochtigheid	0 tot 90 % rel. luchtvochtigheid, niet-condenserend
Toelaatbare omgevingsdruk	800 ... 1200 hPa
Ingangsspanning	24 V DC, 1,33 A via externe voeding (100 – 240 V, 50 – 60 Hz)
Ademluchtvoorziening	4 - 10 bar
Precisie van de druksensor	Klasse <1.0 volgens DIN EN 837
Meetbereiken	
Lagedruksensor	–40 ... +30 mbar

10 Bestellijst

Benaming en omschrijving	Bestel- nummer
Prestor 5000	R62252
Gel-gezicht II	R62438
Houder voor masker-helm combinaties	R62281
USB-kabel	8318469
Voedingsadapter	8321849

Indhold

1	For din sikkerhed	.40
1.1	Generelle sikkerhedsanvisninger	.40
1.2	Definition af advarselsikonerne	.40
2	Beskrivelse	.40
2.1	Produktoversigt	.40
2.2	Beskrivelse af funktionen	.40
2.3	Anvendelse	.41
2.4	Symbolforklaring og typeidentisk mærkning	.41
3	Ibrugtagning af prøvningsapparatet	.41
3.1	Anvisninger om håndtering af prøvningsapparatet	.41
3.2	Forudsætninger for brug	.41
3.3	Før første brug	.41
3.4	Forberedelse før hver brug	.42
3.5	Under brugen	.42
3.6	Efter brug	.43
4	Afhjælpning af fejl	.43
5	Vedligeholdelse	.43
5.1	Vedligeholdelsesintervaller	.43
5.2	Rengøring	.43
5.3	Vedligeholdelsesarbejde	.43
6	Transport	.43
7	Opbevaring	.43
8	Bortskaffelse	.43
9	Tekniske data	.44
10	Bestillingsliste	.44

1 For din sikkerhed

1.1 Generelle sikkerhedsanvisninger

- Læs brugsanvisningen omhyggeligt inden brug af produktet.
- Overhold brugsanvisningen nøje. Brugeren skal have forstået anvisningerne helt og følge anvisningerne i rækkefølge. Produktet må kun anvendes i henhold anvendelsesformålet.
- Brugsanvisningen må ikke smides ud. Sørg for, at den opbevares og anvendes korrekt af brugerne.
- Dette produkt må kun anvendes af uddannet, fagkyndigt personale.
- Følg de lokale og nationale direktiver, der gælder for dette produkt.
- Dette produkt må kun kontrolleres, repareres og vedligeholdes af uddannet, fagkyndigt personale. Det anbefales at indgå en servicekontrakt med Dräger og at lade alt vedligeholdelsesarbejde udføre af Dräger.
- Der må kun anvendes originale Dräger-dele og -tilbehør ved vedligeholdelsesarbejde. Ellers kan det medføre, at produktets ikke længere fungerer korrekt.
- Fejlbehæftede eller ufuldstændige produkter må ikke anvendes. Der må ikke foretages ændringer på produktet.
- Dräger skal informeres, hvis der opstår fejl eller svigt på produktet eller produktdele.

1.2 Definition af advarselsikonerne

Advarselsikoner anvendes i dette dokument til at markere og fremhæve de tilhørende advarselstekster, som kræver øget opmærksomhed fra brugeren. Advarselsikonernes betydning er defineret som følger:



FORSIGTIG

Betegner en farlig situation. Der kan opstå person-, produkt eller miljøskader, hvis denne situation ikke undgås. Kan også advare mod usikre metoder.

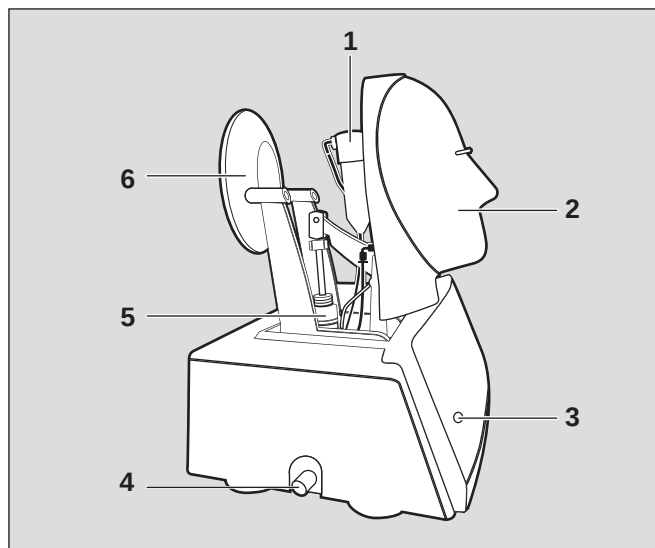


BEMÆRK

Yderligere information vedrørende brugen af produktet.

2 Beskrivelse

2.1 Produktoversigt



00131173.eps

- 1 Fordamper
- 2 Testhoved med gelansigt
- 3 LED
- 4 Mellemtrykstilslutning
- 5 Pneumatikcylinder
- 6 Modholder

2.2 Beskrivelse af funktionen

Med Dräger Prestor 5000 kan tæthed og funktionsdygtighed af forskellige helmasker kontrolleres.

Helmasken placeres på testhovedet og modholderen. Testhovedet bevæges med en pneumatikcylinder, indtil helmasken sidder fast på testhovedet.

Prøvningsapparatet har en fordamper, der kan rumme vand til ca. 130 kontroller.

Prøvningsapparatet betjenes via pc. Den medfølgende software angiver alle kontroltrin og logger testresultaterne. Testresultaterne kan gemmes og skrives ud. Overvågning af test datoer sikrer, at alle serviceintervaller overholdes.

Følgende udstyr kan tilkøbes som option:

- Holder til maske-/hjelmkombination til fastgørelse af en maske med maske-/hjelmadapter på prøvningsapparatet

Dräger anbefaler at anvende følgende produkter til lettere betjening:

- Fodkontakt med USB-tilslutning
- Stregkodescanner
- Drägerware til netværksinstallation

2.3 Anvendelse

Dräger Prestor 5000 er fremstillet til bordmontering til brug på værksteder hvor man tester åndedrætsværn, i vedligeholdelsescentre eller testlaboratorier.

Følgende kontroller kan gennemføres med prøvningsapparatet:

- Tæthedskontrol ved undertryk
- Udåndingsventilens åbningstryk

2.4 Symbolforklaring og typeidentisk mærkning



Overhold brugsanvisningen



Mellemtryksindgang for 4-10 bar



USB-tilslutning

24V DC

Strømtilslutning (24 volt)

3 Ibrugtagning af prøvningsapparatet

3.1 Anvisninger om håndtering af prøvningsapparatet

For at undgå ulykker under arbejdet med prøvningsapparatet skal følgende punkter overholdes:

- Prøvningsapparatet må kun tilsluttes strømforsyningen med den medfølgende netdel.
- Før ibrugtagning skal prøvningsapparatet fastgøres til arbejdspladsens bordmodul.
- Prøvningsapparatet skal sikres mod indtrængning af vand og fugt. Der må ikke kunne komme fugt ind i prøvningsapparatets indre på grund af vand eller vandstænk.
- Kabinettet må kun åbnes af uddannet personale.
- Prøvningsapparatet skal sendes til inspektion hos Dräger en gang om året. Den medfølgende emballage skal opbevares og bruges til forsendelsen.

3.2 Forudsætninger for brug

Betjening af kontrolsoftwaren forudsætter kendskab til brug af en pc med MS Windows.

Pc'en, som kontrolsoftwaren skal installeres på, skal opfylde følgende minimumkrav:

- Processor: 1,6 GHz eller højere
- Hukommelse: 2 GB eller mere
- Ledig diskplads: >500 MB
- Styresystem: Windows 7 eller Windows 8
- 1 ledig usb-port

Skærmopløsningen skal være indstillet til 1024*768.

3.3 Før første brug

Før ibrugtagning af prøvningsapparatet skal følgende trin gennemføres:

1. Softwaren skal installeres på pc'en, og data indlæses (se kap. 3.3.1 på side 41)
2. Prøvningsapparatet stilles op (se kap. 3.3.2 på side 42)

3.3.1 Softwaren skal installeres på pc'en, og data oprettes



BEMÆRK

Brugeren skal have administratorrettigheder for at kunne installere softwaren på pc'en.

1. Kør filen "Protector.exe" fra USB-nøglen.
2. Følg anvisningerne i installationsprogrammet
De nødvendige programdata installeres i den valgte mappe, og programmet tilføjes startmenuen.
3. Vær opmærksom på henvisningerne, som vises under installationen.
4. Genstart pc'en, og log på som bruger "Chief".
5. Importer de ønskede apparatdata med kontrolindstillingerne fra USB-nøglen. Følgende datasæt er til rådighed:
 - Til databasen EU i mappen EU:
mask_EU.zip (apparatdata til helmasker)
6. Opret om nødvendigt yderligere brugere og typer af åndedrætsværn, kunder og steder i softwaren (se under "Første trin" i hjælpesiderne).



BEMÆRK

Ved udlevering af software er følgende brugere til rådighed:

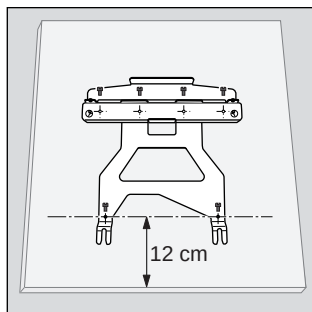
- "Chief" med adgangskoden "Createdata"
- Oplysninger om softwaren findes på hjælpesiderne.

3.3.2 Opsætning af prøvningsapparat

BEMÆRK

Stil prøvningsapparatet på et bord eller en arbejdsbænk. Pc'en skal placeres ved siden af prøvningsapparatet, så den er inden for operatørens rækkevidde.

1. Juster bordmodulet således, at det løber parallel med bordkanten. Der skal være en afstand på 12 cm mellem bordkanten og de forreste huller på bordmodulet.
2. Fastgør bordmodulet til bordet med de medfølgende skruer.



01521868.eps

3. Løft den bagerste del af prøvningsapparatet lidt op.
4. Juster prøvningsapparatets forreste fod, så den passer i bordmodulets riller, og skub prøvningsapparatet bagud ind i bordmodulet. De bagerste fødder skal falde i hak i bordmodulet.

FORSIGTIG

Til prøvningsapparatet må der kun anvendes luft iht. EN 12 021. Hvis prøvningsapparatet kun påvirkes med ren ilt, er der risiko for brand.

5. Forbind prøvningsapparatets mellemtrykstilslutning med en mellemtrykforsyning via en trykluftslange.
6. Slut prøvningsapparatet til pc'en med usb-kablet.
7. Slut prøvningsapparatet til strømforsyningen via netdelen.

BEMÆRK

Træk bøsningen ca. 1 mm fra prøvningsapparatet for at løsne stikket. Derved løsnes låsen, og stikket kan trækkes ud af prøvningsapparatet.

3.4 Forberedelse før hver brug

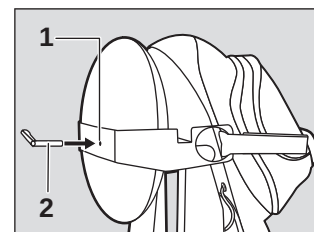
3.4.1 Forberedelse af prøvningsapparatet

1. Afmonter fordamperen og påfyld destilleret vand op til niveaumarkeringen:
Tag slangen af stikforbindelsen, når den er uden tryk. Det gøres ved at skubbe den bevægelige yderring ind mod stikforbindelsen og trække slangen af.
Fordamperen kan nu trækkes af fastgøringspløkken.

FORSIGTIG

Hvis vandet bliver stående i fordamperen, kan der dannes bakterier.
Fordamperen må først fyldes umiddelbart inden kontrollen.

2. Hvis maske-/hjelmkombinationer skal kontrolleres, skal holderen (1) placeres på bagsiden af modholderen og fastgøres med skruen (2).



00231173.eps

3.4.2 Start software på pc'en

BEMÆRK

Når en kontrol kaldes frem i softwaren, startes prøvningsapparatet automatisk. Der findes ingen knap til tænk/sluk på prøvningsapparatet.



FORSIGTIG

Der må ikke tilsluttes et åndedrætsværn til prøvningsapparatet, før softwaren er blevet startet. Systemet skal være uden tryk, når prøvningsapparatet startes, så tryksensorerne kan udligne omgivelsernes aktuelle tryk. I modsat fald kan en kontrol ikke gennemføres. I så fald vises en fejlmelding.

1. Kontrolsoftwaren kaldes frem fra startmenuen eller via genvejen på skrivebordet.
Startskærmen kommer til syne. Programdata indlæses. Hvis der opstår en systemfejl, vil der blive vist en fejlmelding. En indlæsningsbjælke med statusinformation giver oplysninger om startprocessens fremskridt.
2. Når boksen til pålogning kommer til syne, skal navn og adgangskode indtastes.

Efter programstart og vellykket pålogning vises fanebladene "Aftaleliste" og "Test" i funktionsområdet.

BEMÆRK

Det anbefales at softwareindstillingerne kontrolleres, før der arbejdes med prøvningsapparatet.

Når en kontrol kaldes frem, og der er strøm til prøvningsapparatet, begynder LED'en ved prøvningsapparatet at lyse svagt. Når prøvningsapparatet kommunikerer med pc'en, begynder LED'en at lyse kraftigt. Hvis prøvningsapparatet ikke er funktionsdygtigt, vises en fejlmelding på pc-skærmen. LED'en lyser ikke.

3.5 Under brugen

Kontrolforløbet beskrives i kontrolsoftwaren.

3.6 Efter brug

3.6.1 Arbejde efter kontrol

1. Log af systemet af systemet.
2. Afmonter kontrolopstillingen.
3. Tøm fordampere vandbeholder, og lad den tørre.

3.6.2 Afmonter prøvningsapparatet

1. Bordmodulets låsemekanisme udløses.
2. Den bagerste del af prøvningsapparatet løftes lidt op, og trækkes frem og af bordmodulet.

4 Afhjælpning af fejl

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Prøvningsapparatet hyler ved start.	Prøvningsapparatet er defekt	Kontakt en servicetekniker
LED'en ved prøvningsapparatet lyser ikke, selvom prøvningsapparatet er tilsluttet strømforsyningen, og en kontrol er kaldt frem.	Prøvningsapparatet er defekt	Kontakt en servicetekniker
Kommunikation med pc-softwaren er ikke mulig (prøvningsapparatet kunne ikke genkendes).	USB-kablet er defekt	Brug et nyt kabel
	Prøvningsapparatet er defekt	Kontakt en servicetekniker

5 Vedligeholdelse

5.1 Vedligeholdelsesintervaller

Arbejder, der skal udføres	Efter brug	Årligt	Hvert 6. år
Kontroller gelansigt	X		
Gennemfør inspektion ¹		X	
Gennemfør basiseftersyn ²			X

¹ Kun af uddannede fagfolk.

² Basiseftersyn gennemføres af Dräger for at sikre, at prøvningsapparaterne er til rådighed, og dermed støtte arbejdsgangen i værksteder hvor man tester åndedrætsværn. Eftersom prøvningsapparaterne anvendes forskelligt, udsættes de også for slitage i forskellig grad, men Dräger anbefaler grundlæggende at få foretaget et basiseftersyn senest efter seks år.

5.2 Rengøring

- Prøvningsapparatet skal efter behov rengøres med fugtigt vaskeskind og tørres.

5.3 Vedligeholdelsesarbejde

5.3.1 Udskift gelansigt

1. Træk det gamle gelansigt af testhovedet.
2. Fugt indersiden af det nye gelansigt med vand.
3. Når det nye gelansigt skal sættes på testhovedet skal øjet med målepunktet sættes på først, hvorefter det andet øje positioneres på testhovedet. Læg gelansigtet på testhovedet.
4. Kontrollér, at gelansigtets kant slutter tæt hele vejen rundt om testhovedet.
5. Dräger anbefaler, at der monteres en helmaske på prøvningsapparatet, indtil fugten mellem testhovedet og gelansigtet er fordampet (fx natten over), hvorefter kontrollen påbegyndes.

6 Transport

Prøvningsapparatet må kun transporteres i slukket tilstand. Prøvningsapparatet må ikke benyttes under transport i et køretøj.

7 Opbevaring

Prøvningsapparatet opbevares et tørt sted. Undgå direkte sol og temperaturer over 60 °C.

8 Bortskaffelse



Dette produkt må ikke bortskaffes som husholdningsaffald. Det er derfor mærket med omstående symbol.

Dräger tager produktet retur uden omkostninger. Informationer i den forbindelse fås hos den nationale salgsorganisation og Dräger.

9 Tekniske data

Dimensioner	Bredde x dybde x højde: 50 x 34 x 45 cm
Vægt	Ca. 10 kg
Driftstemperatur	0 °C ... +40 °C
Opbevaringstemperatur	–30 °C ... +60 °C
Tilladt fugtighed	0 til 90 % relativ fugtighed, ikke- kondenserende
Tilladt omgivelsestryk	800 ... 1200 hPa
Indgangsspænding	24 V DC, 1,33 A via ekstern netdel (100 – 240 V, 50 – 60 Hz)
Trykluftforsyning	4 – 10 bar
Tryksensorens nøjagtighed	Klasse <1.0 iht. DIN EN 837
Måleområder	
Lavtryksensor	–40 ... +30 mbar

10 Bestillingsliste

Betegnelse og beskrivelse	Bestillings- nummer
Prestor 5000	R62252
Gelansigt II	R62438
Holder til maske-/hjelmkombination	R62281
USB-kabel	8318469
Netdel	8321849

Dräger Safety AG & Co. KGaA

Revalstraße 1
23560 Lübeck, Germany
Tel +49 451 882 0
Fax +49 451 882 20 80
www.draeger.com

9031173 - GA 1614.950

© Dräger Safety AG & Co. KGaA
Edition 02 - October 2014 (Edition 01 - January 2014)
Subject to alteration